



# Statistische Berichte



Kennziffer: G IV 1 - m 03/2012

Mai 2012

## Gäste und Übernachtungen im hessischen Tourismus im März 2012

Vorläufige Ergebnisse

# Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

## Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

## Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Ursula Kilb	0611 3802-557
Stefan Donhauser	0611 3802-552
E-Mail	<a href="mailto:tourismus@statistik-hessen.de">tourismus@statistik-hessen.de</a>
Telefax	0611 3802-590
Internet	<a href="http://www.statistik-hessen.de">http://www.statistik-hessen.de</a>

## Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2012

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"

abrufbar.

## Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll  
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.



## Inhalt

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b>	2
<b>Grafiken</b>	
Gäste in Hessen 2011 und 2012	5
Übernachtungen in Hessen 2011 und 2012	5
<b>Tabellen</b>	
1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2012	6
2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken	7
3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen	8
4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach regionaler Gliederung	12
5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern	30
6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen	34
7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und –betten nach Betriebsarten und Gemeindegruppen	36
8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken	40

## Vorbemerkungen

Die monatliche Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr wird als Bundesstatistik mit Auskunftspflicht durchgeführt. Rechtsgrundlage für die Erhebung dieser Daten ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz — BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. November 2011 (BGBl. I S. 2298) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) sowie die Verordnung (EU) Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates über die europäische Tourismusstatistik und zur Aufhebung der Richtlinie 95/57/EG des Rates (ABl. L 192 vom 22.7.2011, S. 17).

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze), und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels und Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen) ist. Auskunftspflichtig ist die Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Beherbergungsbetriebes. Erhoben werden Angaben zu Ankünften und Übernachtungen, bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird auch das Herkunftsland erfragt. Außerdem wird die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Gästebetten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben. Im Berichtsmonat Juli wird zusätzlich die Zahl der angebotenen Gästezimmer in der Hotellerie ermittelt. Ab Januar 2012 werden bei Betrieben der Hotellerie mit 25 oder mehr Zimmern im Berichtsmonat Juli des Vorjahres auch Angaben zu der Auslastung der angebotenen Gästezimmer erfragt.

Der vorliegende Bericht enthält vorläufige Ergebnisse. Endgültige Ergebnisse werden in dem Statistischen Bericht G IV 1 – m 12/ für das jeweilige Kalenderjahr ausgewiesen.

## Definitionen ausgewählter Begriffe

### Ankünfte

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben neu angekommene Gäste.

### Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend sind.

### Aufenthaltsdauer

$$\text{Aufenthaltsdauer} = \frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$$

### Bettenauslastung

$$\text{Bettenauslastung} = \frac{\text{Übernachtungen} \times 100}{\text{Betten} \times \text{Kalendertage}}$$

### Auslastung der angebotenen Gästezimmer

$$\text{Auslastung der angebotenen Gästezimmer} = \frac{\text{belegte Gästezimmertage} \times 100}{\text{angebotene Gästezimmertage}}$$

## Betriebsarten

Die Gruppierung der Beherbergungsbetriebe erfolgt auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige. Es werden alle Beherbergungsbetriebe erfasst, die den Wirtschaftsgruppen 55.1, 55.2 und 55.3 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, angehören. Zudem werden Beherbergungsbetriebe einbezogen die vorwiegend der Rekonvaleszenz und der Vorsorge und Rehabilitation gewidmet sind (Wirtschaftsunterklasse 86.10.3) sowie Beherbergungsbetriebe der Erwachsenenbildung (Wirtschaftsklasse 85.59).

### ● Hotellerie:

- ◆ **Hotels:** Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (z. B. Konferenzen, Seminare) vorhanden sind.
- ◆ **Hotels garnis:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird. Hierzu gehören auch so genannte Boardinghouses. Das sind Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und neben Kurzaufenthalten insbesondere für längere Aufenthalte im urbanen Umfeld konzipiert sind. Die Ausstattung orientiert sich an privaten Wohnungen, eine Kochgelegenheit muss gegeben sein. Die Leistung wird durch hotelähnlichen Service ergänzt (Reinigung, Service-office).
- ◆ **Gasthöfe:** Im Gegensatz zu Hotels stehen hier, außer dem Gastraum, in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.
- ◆ **Pensionen:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

### ● Übrige Beherbergungsbetriebe

- ◆ **Campingplätze:** Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind. Erhoben werden nur Angaben zum Urlaubscamping mit einer Stellplatznutzung von höchstens zwei Monaten.
- ◆ **Jugendherbergen, Hütten:** Beherbergungsbetriebe, vorzugsweise für Angehörige der sie tragenden Organisationen (z. B. Wanderverein, Heimatverein), in denen Speisen und Getränke in der Regel nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime:** Beherbergungsbetriebe für Angehörige bestimmter Personengruppen (z. B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigte eines Unternehmens, Kinder, Mütter, Betreute sozialer Einrichtungen), in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Ferienhäuser, -wohnungen und Ferienzentren:** Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsbetriebe ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheiten in den Wohneinheiten. Ferienzentren bieten zudem ggf. Hotelunterkunft, mindestens eine Gaststätte, Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs sowie Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen und zur aktiven Freizeitgestaltung.
- ◆ **Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen:** Im Unterschied zur Krankenhausstatistik werden diese Einrichtungen in der Beherbergungsstatistik nur erfasst, wenn die dort untergebrachten Personen überwiegend in der Lage sind, während des vorübergehenden Aufenthaltes den Klinikbereich zu verlassen und die gemeindlichen Fremdenverkehrseinrichtungen in Anspruch zu nehmen.

## Herkunftsländer

Grundsätzlich ist hier der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht die Staatsangehörigkeit, maßgebend.

### **Gästezimmer in der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen)**

Die Zahl der Gästezimmer in der Hotellerie wird nur im Berichtsmonat Juli erfragt. Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bildet. Dabei kann es sich entsprechend der Einrichtung um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln.

Eine Ferienwohnung / Appartement zählt als ein Gästezimmer. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

Zimmer, die nicht zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehen, z. B. weil sie von Mitarbeitern des Betriebes genutzt bzw. dauerhaft bewohnt werden oder Zimmer die renoviert werden, sind nicht berücksichtigt.

### **Gemeindegruppen**

Gemeindegruppen sind Zusammenfassungen von Gemeinden bzw. Ortsteilen aufgrund bestimmter qualitativer Merkmale. Seit dem Berichtsjahr 2007 sind durch den Hessischen Fachausschuss für Kurorte, Erholungsorte und Heilbrunnen eine Reihe von Umstufungen bei der Eingruppierung der Ortsteile erfolgt. Besteht eine Gemeinde aus mehreren Ortsteilen, so werden die einzelnen Ortsteile jeweiligen Gruppen zugeordnet. Folgende Gemeindegruppen werden unterschieden:

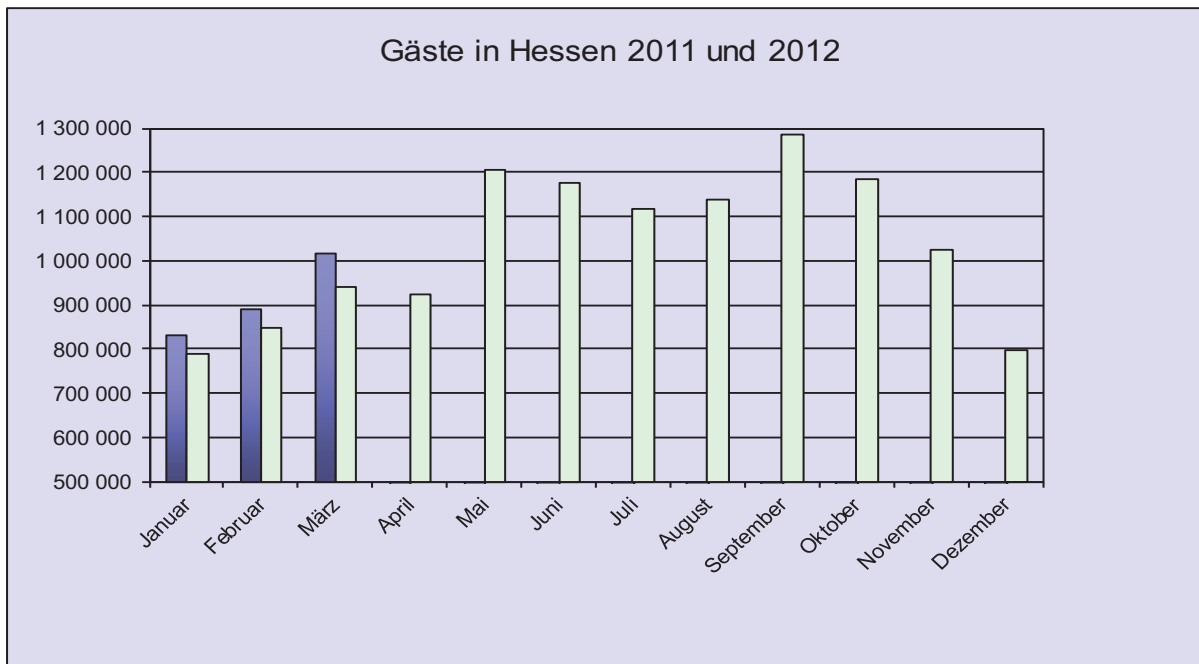
- ♦ Heilbäder: Hierzu zählen Mineral- und Moorbäder, heilklimatische Kurorte und Kneippkurorte;
- ♦ Luftkurorte;
- ♦ staatlich anerkannte Erholungsorte;
- ♦ sonstige Gemeinden: Hierzu zählen alle Großstädte sowie die nicht klassifizierten Gemeinden bzw. Ortsteile.

### **Angebotene Betten / Schlafgelegenheiten**

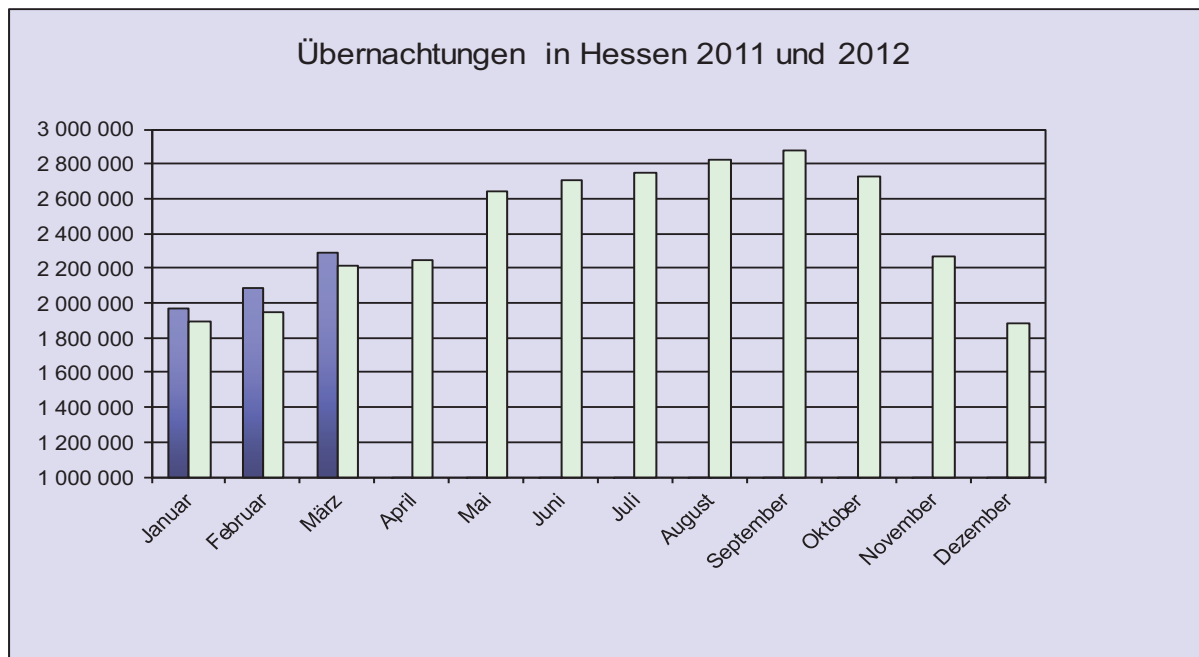
Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

### **Hinweis**

Ab dem Berichtsjahr 2012 ist die Erfassungsgrenze des Berichtskreises angehoben worden. Auskunftspflichtig sind alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze). Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahresergebnissen ist somit nur eingeschränkt möglich.



 = 2012     = 2011





# 1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2012

Zeitraum <sup>1)</sup>	Ankünfte				Übernachtungen			
	Gäste insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	Gäste mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2000	10 105 374	6,4	2 593 981	9,9	26 651 998	6,5	5 071 407	10,3
2001	10 070 500	– 0,3	2 461 922	– 5,1	26 613 322	– 0,1	4 816 369	– 5,0
2002	9 891 273	– 1,8	2 446 347	– 0,6	25 591 839	– 3,8	4 713 821	– 2,1
2003	9 737 373	– 1,6	2 376 080	– 2,9	24 931 036	– 2,6	4 636 204	– 1,6
2004	10 090 197	3,6	2 588 749	9,0	24 853 394	– 0,3	5 030 363	8,5
2005	10 365 152	2,7	2 642 252	2,1	25 174 005	1,3	5 090 970	1,2
2006	10 898 481	5,1	2 839 430	7,5	25 968 180	3,2	5 441 170	6,9
2007	11 433 323	4,9	2 906 948	2,4	26 882 364	3,5	5 381 567	– 1,1
2008	11 517 740	0,7	2 816 920	– 3,1	27 325 733	1,6	5 307 525	– 1,4
2009	11 186 930	– 2,9	2 619 009	– 7,0	26 914 511	– 1,5	4 927 104	– 7,2
2010	11 947 934	6,8	2 884 470	10,1	28 150 338	4,6	5 443 373	10,5
2011	12 421 340	.	2 977 374	.	28 961 532	.	5 638 631	.
2011 Januar	788 828	.	212 443	.	1 891 048	.	426 046	.
Februar	845 649	.	219 665	.	1 946 700	.	438 067	.
März	939 431	.	222 218	.	2 213 093	.	421 126	.
April	923 292	.	210 038	.	2 247 948	.	392 855	.
Mai	1 203 209	.	273 175	.	2 642 297	.	482 200	.
Juni	1 176 679	.	262 793	.	2 702 439	.	473 097	.
Juli	1 118 585	.	305 211	.	2 750 972	.	593 286	.
August	1 137 331	.	282 637	.	2 818 504	.	564 611	.
September	1 284 333	.	301 239	.	2 872 077	.	538 872	.
Oktober	1 182 288	.	285 335	.	2 732 065	.	537 693	.
November	1 024 307	.	215 243	.	2 262 548	.	400 422	.
Dezember	797 408	.	187 377	.	1 881 841	.	370 356	.
2012 Januar	832 376	5,5	229 483	8,0	1 976 867	4,5	465 220	9,2
Februar	892 175	5,5	234 195	6,6	2 089 639	7,3	483 548	10,4
März	1 019 206	8,5	235 470	6,0	2 296 413	3,8	448 243	6,4

1) 2000 bis 2010 Beherbergungsbetriebe mit 9 oder mehr Schlafgelegenheiten, ab 2011 Beherbergungsbetriebe mit 10 oder mehr Schlafgelegenheiten.

## 2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	März 2012						Januar bis März
	Betriebe			angebotene Betten / Schlafgelegenheiten			durch- schnittliche Auslastung der Schlafgele- genheiten
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat	durch- schnittliche Auslastung	
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat				
	Anzahl		%	Anzahl	%	%	
Darmstadt, Wissenschaftsst.	41	40	– 2,4	4 173	– 5,3	38,3	36,9
Frankfurt am Main, St.	261	258	4,5	39 723	6,4	47,0	46,1
Offenbach am Main, St.	33	33	10,0	2 786	5,6	35,2	34,4
Wiesbaden, Landeshauptst.	80	74	7,2	6 552	9,0	43,4	40,5
Bergstraße	154	138	1,5	5 986	2,4	28,1	24,7
Darmstadt-Dieburg	101	97	1,0	4 387	1,2	36,1	33,6
Groß-Gerau	113	108	6,9	7 913	1,0	34,6	34,0
Hochtaunuskreis	141	139	– 0,7	8 030	– 2,3	42,3	40,1
Main-Kinzig-Kreis	209	187	– 0,5	10 140	1,5	35,0	31,7
Main-Taunus-Kreis	98	98	2,1	6 173	– 1,8	30,9	29,7
Odenwaldkreis	130	118	– 1,7	4 172	4,3	20,9	18,8
Offenbach	105	104	2,0	6 905	1,8	34,8	34,3
Rheingau-Taunus-Kreis	182	158	6,0	8 895	2,9	28,1	28,1
Wetteraukreis	119	116	0,9	7 076	2,0	42,9	40,3
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 767	1 668	2,3	122 911	3,1	38,9	37,6
Gießen	111	106	2,9	4 531	1,6	23,4	22,7
Lahn-Dill-Kreis	94	86	– 1,1	3 660	– 1,5	28,6	26,9
Limburg-Weilburg	87	73	– 7,6	4 014	– 8,9	31,4	29,5
Marburg-Biedenkopf	118	109	– 0,9	4 864	– 0,3	31,4	28,3
Vogelsbergkreis	117	105	—	5 688	– 0,4	19,6	16,2
Reg.-Bez. G i e ß e n	527	479	– 1,0	22 757	– 1,8	26,4	24,1
Kassel, documenta-St.	65	65	4,8	5 936	2,6	38,0	34,1
Fulda	286	263	– 4,0	13 581	– 4,7	26,7	24,5
Hersfeld-Rotenburg	109	104	2,0	9 781	2,3	30,1	29,8
Kassel	155	143	– 2,1	10 248	– 1,0	16,1	13,9
Schwalm-Eder-Kreis	138	120	5,3	6 315	– 8,0	20,7	19,6
Waldeck-Frankenberg	421	374	– 0,3	23 101	– 0,6	30,8	33,7
Werra-Meißner-Kreis	122	108	0,9	7 079	3,3	24,9	22,0
Reg.-Bez. K a s s e l	1 296	1 177	– 0,3	76 041	– 1,1	27,1	26,7
Land H e s s e n	3 590	3 324	0,9	221 709	1,1	33,6	32,5

### 3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste	März 2012				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	25 783	2,2	49 573	– 6,0	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	19 748	3,5	36 531	– 5,0	1,8
	Anderer Wohnsitz	6 035	– 1,9	13 042	– 8,5	2,2
412	Frankfurt am Main, St.	349 463	11,7	578 612	10,0	1,7
	Bundesrepublik Deutschland	201 174	11,8	324 989	6,9	1,6
	Anderer Wohnsitz	148 289	11,5	253 623	14,2	1,7
413	Offenbach am Main, St.	15 942	5,9	30 398	– 0,9	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	11 728	7,5	21 295	– 0,7	1,8
	Anderer Wohnsitz	4 214	1,9	9 103	– 1,2	2,2
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	44 807	14,2	88 221	4,7	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	35 596	16,8	68 811	5,7	1,9
	Anderer Wohnsitz	9 211	5,2	19 410	1,3	2,1
431	Bergstraße	23 088	19,1	51 341	– 0,7	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	20 003	17,8	43 405	– 1,2	2,2
	Anderer Wohnsitz	3 085	28,3	7 936	2,1	2,6
432	Darmstadt-Dieburg	21 031	7,5	49 138	5,1	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	19 609	8,1	43 386	2,8	2,2
	Anderer Wohnsitz	1 422	– 0,4	5 752	26,8	4,0
433	Groß-Gerau	47 827	– 0,9	84 577	– 3,9	1,8
	Bundesrepublik Deutschland	33 628	2,0	60 815	– 2,8	1,8
	Anderer Wohnsitz	14 199	– 7,0	23 762	– 6,7	1,7
434	Hochtaunuskreis	37 851	0,1	105 304	– 3,3	2,8
	Bundesrepublik Deutschland	32 516	0,1	93 689	– 3,8	2,9
	Anderer Wohnsitz	5 335	0,4	11 615	0,9	2,2
435	Main-Kinzig-Kreis	28 502	8,4	109 310	7,1	3,8
	Bundesrepublik Deutschland	26 239	10,0	102 800	7,0	3,9
	Anderer Wohnsitz	2 263	– 7,3	6 510	9,0	2,9
436	Main-Taunus-Kreis	28 801	7,3	59 095	– 0,9	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	23 048	8,4	45 094	– 0,4	2,0
	Anderer Wohnsitz	5 753	3,2	14 001	– 2,5	2,4
437	Odenwaldkreis	10 167	17,1	26 313	2,0	2,6
	Bundesrepublik Deutschland	9 722	16,5	25 087	1,9	2,6
	Anderer Wohnsitz	445	30,1	1 226	5,2	2,8
438	Offenbach	37 115	6,5	74 386	– 2,3	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	28 902	7,0	58 334	– 3,7	2,0
	Anderer Wohnsitz	8 213	4,7	16 052	3,2	2,0
439	Rheingau-Taunus-Kreis	26 083	– 2,8	75 467	– 7,8	2,9
	Bundesrepublik Deutschland	21 617	0,9	67 010	– 4,7	3,1
	Anderer Wohnsitz	4 466	– 17,3	8 457	– 26,8	1,9
440	Wetteraukreis	20 829	6,0	93 981	0,6	4,5
	Bundesrepublik Deutschland	19 306	7,2	90 388	1,1	4,7
	Anderer Wohnsitz	1 523	– 7,3	3 593	– 9,4	2,4
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	717 289	8,6	1 475 716	3,3	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	502 836	9,1	1 081 634	1,9	2,2
	Anderer Wohnsitz	214 453	7,4	394 082	7,5	1,8

# nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis März 2012						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
71 789	5,0	140 894	0,4	2,0	Darmstadt, Wissenschaftsst.	
53 594	6,1	100 456	1,5	1,9	Bundesrepublik Deutschland	
18 195	1,9	40 438	– 2,3	2,2	Anderer Wohnsitz	
979 626	10,0	1 677 143	9,8	1,7	Frankfurt am Main, St.	
546 211	10,0	892 021	7,5	1,6	Bundesrepublik Deutschland	
433 415	9,9	785 122	12,6	1,8	Anderer Wohnsitz	
44 056	– 0,5	87 530	– 1,8	2,0	Offenbach am Main, St.	
32 284	1,9	60 076	0,1	1,9	Bundesrepublik Deutschland	
11 772	– 6,5	27 454	– 5,9	2,3	Anderer Wohnsitz	
123 684	14,9	241 460	6,5	2,0	Wiesbaden, Landeshauptst.	
94 047	11,8	184 643	6,0	2,0	Bundesrepublik Deutschland	
29 637	26,2	56 817	8,3	1,9	Anderer Wohnsitz	
53 846	9,3	126 291	– 4,1	2,3	Bergstraße	
46 811	9,7	105 184	– 2,4	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
7 035	6,2	21 107	– 11,5	3,0	Anderer Wohnsitz	
54 812	6,2	129 043	6,1	2,4	Darmstadt-Dieburg	
50 661	5,8	112 322	2,9	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
4 151	11,5	16 721	33,7	4,0	Anderer Wohnsitz	
137 569	– 1,5	242 489	– 3,0	1,8	Groß-Gerau	
95 864	0,1	171 770	– 3,7	1,8	Bundesrepublik Deutschland	
41 705	– 5,1	70 719	– 1,2	1,7	Anderer Wohnsitz	
101 819	– 1,3	291 578	– 0,7	2,9	Hochtaunuskreis	
86 684	– 0,9	257 358	– 0,8	3,0	Bundesrepublik Deutschland	
15 135	– 3,1	34 220	– 0,1	2,3	Anderer Wohnsitz	
71 350	5,4	277 793	6,3	3,9	Main-Kinzig-Kreis	
65 043	6,5	260 678	6,2	4,0	Bundesrepublik Deutschland	
6 307	– 4,3	17 115	6,6	2,7	Anderer Wohnsitz	
78 985	4,8	165 414	0,1	2,1	Main-Taunus-Kreis	
61 236	3,8	122 409	0,1	2,0	Bundesrepublik Deutschland	
17 749	8,1	43 005	0,3	2,4	Anderer Wohnsitz	
23 477	13,1	66 415	5,7	2,8	Odenwaldkreis	
22 000	9,9	61 525	1,7	2,8	Bundesrepublik Deutschland	
1 477	100,4	4 890	110,0	3,3	Anderer Wohnsitz	
102 280	1,4	211 209	– 4,4	2,1	Offenbach	
79 028	3,5	163 455	– 4,0	2,1	Bundesrepublik Deutschland	
23 252	– 5,0	47 754	– 5,9	2,1	Anderer Wohnsitz	
60 102	2,2	190 571	– 3,0	3,2	Rheingau-Taunus-Kreis	
50 528	2,6	173 259	– 2,5	3,4	Bundesrepublik Deutschland	
9 574	0,1	17 312	– 7,8	1,8	Anderer Wohnsitz	
54 336	3,5	250 778	1,9	4,6	Wetteraukreis	
49 759	3,6	239 958	2,2	4,8	Bundesrepublik Deutschland	
4 577	2,1	10 820	– 4,1	2,4	Anderer Wohnsitz	
1 957 731	6,9	4 098 608	4,2	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	
1 333 750	6,7	2 905 114	2,7	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
623 981	7,5	1 193 494	8,0	1,9	Anderer Wohnsitz	

### Noch: 3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste	März 2012				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
531	Gießen	18 867	2,7	32 473	– 4,2	1,7
	Bundesrepublik Deutschland	17 507	4,3	29 742	– 2,9	1,7
	Anderer Wohnsitz	1 360	– 14,1	2 731	– 16,4	2,0
532	Lahn-Dill-Kreis	14 237	1,4	31 912	2,1	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	12 582	1,1	27 521	0,6	2,2
	Anderer Wohnsitz	1 655	3,8	4 391	12,4	2,7
533	Limburg-Weilburg	13 903	2,5	39 014	3,6	2,8
	Bundesrepublik Deutschland	11 980	1,0	35 823	3,2	3,0
	Anderer Wohnsitz	1 923	13,3	3 191	8,4	1,7
534	Marburg-Biedenkopf	21 045	23,0	47 279	7,3	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	19 739	27,4	43 306	11,7	2,2
	Anderer Wohnsitz	1 306	– 18,8	3 973	– 25,1	3,0
535	Vogelsbergkreis	13 953	10,7	34 584	9,8	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	12 951	9,7	32 394	7,1	2,5
	Anderer Wohnsitz	1 002	26,7	2 190	76,8	2,2
	Reg.-Bez. G i e ß e n	82 005	8,4	185 262	3,8	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	74 759	9,3	168 786	4,3	2,3
	Anderer Wohnsitz	7 246	– 0,4	16 476	– 1,1	2,3
611	Kassel, documenta-St.	37 797	– 2,1	69 875	– 0,1	1,8
	Bundesrepublik Deutschland	34 672	– 1,4	63 853	0,1	1,8
	Anderer Wohnsitz	3 125	– 8,9	6 022	– 2,9	1,9
631	Fulda	54 971	13,1	112 180	9,2	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	53 099	13,1	108 374	9,4	2,0
	Anderer Wohnsitz	1 872	13,2	3 806	2,6	2,0
632	Hersfeld-Rotenburg	30 739	5,7	91 145	2,8	3,0
	Bundesrepublik Deutschland	29 059	6,7	85 328	– 0,9	2,9
	Anderer Wohnsitz	1 680	– 10,1	5 817	126,9	3,5
633	Kassel	21 606	14,6	50 973	12,6	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	20 079	14,6	48 079	11,6	2,4
	Anderer Wohnsitz	1 527	14,6	2 894	31,8	1,9
634	Schwalm-Eder-Kreis	12 811	8,1	40 521	1,6	3,2
	Bundesrepublik Deutschland	11 797	9,2	38 803	2,8	3,3
	Anderer Wohnsitz	1 014	– 3,0	1 718	– 19,0	1,7
635	Waldeck-Frankenberg	50 100	8,5	216 794	0,9	4,3
	Bundesrepublik Deutschland	45 878	13,0	202 131	3,8	4,4
	Anderer Wohnsitz	4 222	– 24,3	14 663	– 27,0	3,5
636	Werra-Meißner-Kreis	11 888	19,1	53 947	19,1	4,5
	Bundesrepublik Deutschland	11 557	19,4	51 182	15,5	4,4
	Anderer Wohnsitz	331	10,3	2 765	180,4	8,4
	Reg.-Bez. K a s s e l	219 912	8,2	635 435	4,7	2,9
	Bundesrepublik Deutschland	206 141	9,7	597 750	5,1	2,9
	Anderer Wohnsitz	13 771	– 9,4	37 685	– 0,5	2,7
	Land H e s s e n	1 019 206	8,5	2 296 413	3,8	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	783 736	9,3	1 848 170	3,1	2,4
	Anderer Wohnsitz	235 470	6,0	448 243	6,4	1,9

# nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis März 2012							Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
47 145	–	2,9	84 410	–	5,8	1,8	Gießen
43 354	–	2,6	76 281	–	6,2	1,8	Bundesrepublik Deutschland
3 791	–	6,9	8 129	–	1,4	2,1	Anderer Wohnsitz
36 038	–	1,7	82 832		2,5	2,3	Lahn-Dill-Kreis
31 723	–	2,9	70 707	–	1,4	2,2	Bundesrepublik Deutschland
4 315		8,3	12 125		33,6	2,8	Anderer Wohnsitz
35 613		5,0	106 607		9,6	3,0	Limburg-Weilburg
30 348		4,1	97 656		9,8	3,2	Bundesrepublik Deutschland
5 265		10,3	8 951		7,6	1,7	Anderer Wohnsitz
51 009		20,3	119 916		9,0	2,4	Marburg-Biedenkopf
47 671		22,7	110 059		11,4	2,3	Bundesrepublik Deutschland
3 338	–	5,7	9 857	–	11,6	3,0	Anderer Wohnsitz
31 838		4,1	82 246		4,3	2,6	Vogelsbergkreis
29 873		4,0	78 556		3,6	2,6	Bundesrepublik Deutschland
1 965		5,1	3 690		22,0	1,9	Anderer Wohnsitz
201 643		4,9	476 011		4,3	2,4	Reg.-Bez. G i e ß e n
182 969		5,2	433 259		4,0	2,4	Bundesrepublik Deutschland
18 674		2,4	42 752		7,4	2,3	Anderer Wohnsitz
93 480	–	1,8	176 404		3,1	1,9	Kassel, documenta-St.
84 779	–	2,0	160 282		3,3	1,9	Bundesrepublik Deutschland
8 701	–	0,6	16 122		1,4	1,9	Anderer Wohnsitz
137 827		7,8	290 638		6,8	2,1	Fulda
132 501		7,8	280 365		7,2	2,1	Bundesrepublik Deutschland
5 326		7,8	10 273	–	1,7	1,9	Anderer Wohnsitz
79 089		4,0	259 419		11,4	3,3	Hersfeld-Rotenburg
73 554		5,8	236 993		6,6	3,2	Bundesrepublik Deutschland
5 535	–	15,5	22 426		111,7	4,1	Anderer Wohnsitz
51 904		11,4	126 145		16,0	2,4	Kassel
47 767		10,6	118 374		14,2	2,5	Bundesrepublik Deutschland
4 137		20,8	7 771		51,3	1,9	Anderer Wohnsitz
33 156		5,4	109 903		2,1	3,3	Schwalm-Eder-Kreis
30 474		7,4	105 362		3,6	3,5	Bundesrepublik Deutschland
2 682	–	13,0	4 541	–	22,6	1,7	Anderer Wohnsitz
161 366		8,1	689 842		5,9	4,3	Waldeck-Frankenberg
132 191		9,1	597 105		6,5	4,5	Bundesrepublik Deutschland
29 175		3,5	92 737		1,9	3,2	Anderer Wohnsitz
27 561		13,3	135 949		16,0	4,9	Werra-Meißner-Kreis
26 624		12,4	129 054		11,8	4,8	Bundesrepublik Deutschland
937		48,5	6 895		290,2	7,4	Anderer Wohnsitz
584 383		6,1	1 788 300		7,6	3,1	Reg.-Bez. K a s s e l
527 890		6,6	1 627 535		7,0	3,1	Bundesrepublik Deutschland
56 493		1,7	160 765		14,2	2,8	Anderer Wohnsitz
2 743 757		6,6	6 362 919		5,2	2,3	Land H e s s e n
2 044 609		6,5	4 965 908		4,2	2,4	Bundesrepublik Deutschland
699 148		6,9	1 397 011		8,7	2,0	Anderer Wohnsitz

#### 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde	März 2012						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	40	4 173	25 783	2,2	49 573	– 6,0	1,9
412	Frankfurt am Main, St.	258	39 723	349 463	11,7	578 612	10,0	1,7
413	Offenbach am Main, St.	33	2 786	15 942	5,9	30 398	– 0,9	1,9
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	74	6 552	44 807	14,2	88 221	4,7	2,0
431	Bergstraße	138	5 986	23 088	19,1	51 341	– 0,7	2,2
431 001	Abtsteinach	2	.	.	.	.	.	.
431 002	Bensheim	17	1 231	6 086	3,6	11 002	– 15,9	1,8
431 003	Biblis	3	61	151	.	393	.	2,6
431 004	Birkenau	6	167	376	15,7	1 096	51,4	2,9
431 005	Bürstadt	4	63	154	– 46,3	671	– 37,6	4,4
431 007	Fürth	4	.	.	.	.	.	.
431 008	Gorxheimertal	1	.	.	.	.	.	.
431 009	Grasellenbach	12	502	1 632	5,8	3 402	– 4,5	2,1
431 011	Heppenheim	13	702	4 386	32,2	7 620	12,8	1,7
431 012	Hirschhorn	4	.	.	.	.	.	.
431 013	Lampertheim	7	321	1 685	37,2	3 657	– 14,3	2,2
431 014	Lautertal	8	166	456	14,6	789	8,4	1,7
431 015	Lindenfels	16	595	1 163	23,3	7 189	3,3	6,2
431 016	Lorsch	7	158	243	14,1	699	0,6	2,9
431 017	Mörlenbach	6	185	270	– 34,8	433	– 47,5	1,6
431 018	Neckarsteinach	3	.	.	.	.	.	.
431 019	Rimbach	1	.	.	.	.	.	.
431 020	Viernheim	10	428	2 745	19,2	4 969	9,0	1,8
431 021	Wald-Michelbach	11	432	993	1,3	2 231	– 5,7	2,2
431 022	Zwingenberg	3	179	736	17,4	1 285	9,0	1,7
432	Darmstadt-Dieburg	97	4 387	21 031	7,5	49 138	5,1	2,3
432 001	Alsbach-Hähnlein	4	.	.	.	.	.	.
432 002	Babenhausen	8	288	994	– 20,5	4 411	21,6	4,4
432 004	Dieburg	4	109	364	– 1,1	600	– 22,7	1,6
432 005	Eppertshausen	2	.	.	.	.	.	.
432 006	Erzhausen	2	.	.	.	.	.	.
432 007	Fischbachtal	6	87	202	6,3	480	– 23,4	2,4
432 008	Griesheim	9	580	2 925	36,7	8 353	43,4	2,9
432 009	Groß-Bieberau	1	.	.	.	.	.	.
432 010	Groß-Umstadt	6	215	1 319	6,3	2 081	– 4,3	1,6
432 011	Groß-Zimmern	4	164	1 024	0,7	2 032	– 10,3	2,0
432 012	Messel	2	.	.	.	.	.	.
432 013	Modautal	6	219	885	0,9	1 489	– 28,9	1,7
432 014	Mühltal	4	227	2 058	104,6	2 668	51,9	1,3
432 015	Münster	4	179	368	– 13,6	1 469	41,7	4,0
432 016	Ober-Ramstadt	2	.	.	.	.	.	.
432 017	Otzberg	3	45	40	– 4,8	196	– 15,9	4,9
432 018	Pfungstadt	9	242	924	– 17,2	2 035	– 4,2	2,2
432 019	Reinheim	3	107	451	– 7,8	1 006	– 0,8	2,2
432 020	Roßdorf	4	324	1 190	27,1	2 516	– 7,4	2,1
432 021	Schaafheim	1	.	.	.	.	.	.
432 022	Seeheim-Jugenheim	7	678	5 646	– 5,5	10 471	– 6,0	1,9
432 023	Weiterstadt	6	430	792	– 4,0	1 825	– 17,0	2,3

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2012						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
71 789	5,0	140 894	0,4	2,0	Darmstadt, Wissenschaftsst.	
979 626	10,0	1 677 143	9,8	1,7	Frankfurt am Main, St.	
44 056	— 0,5	87 530	— 1,8	2,0	Offenbach am Main, St.	
123 684	14,9	241 460	6,5	2,0	Wiesbaden, Landeshauptst.	
53 846	9,3	126 291	— 4,1	2,3	Bergstraße	
.	.	.	.	.	Abtsteinach	
15 158	— 1,8	27 199	— 15,1	1,8	Bensheim	
418	.	1 080	.	2,6	Biblis	
875	6,3	2 453	31,5	2,8	Birkenau	
451	— 37,7	2 049	— 38,0	4,5	Bürrstadt	
.	.	.	.	.	Fürth	
.	.	.	.	.	Gorxheimertal	
3 804	— 0,6	8 337	— 6,3	2,2	Grasellenbach	
9 400	22,7	15 769	8,2	1,7	Heppenheim	
.	.	.	.	.	Hirschhorn	
4 151	20,4	9 052	— 23,3	2,2	Lampertheim	
1 093	10,3	1 827	7,3	1,7	Lautertal	
2 435	4,9	18 645	— 1,9	7,7	Lindenfels	
625	9,3	2 170	15,7	3,5	Lorsch	
590	— 30,3	941	— 42,4	1,6	Mörlenbach	
.	.	.	.	.	Neckarsteinach	
.	.	.	.	.	Rimbach	
7 167	16,7	14 206	15,5	2,0	Viernheim	
2 806	— 0,4	6 673	— 2,9	2,4	Wald-Michelbach	
1 568	13,1	2 711	3,0	1,7	Zwingenberg	
54 812	6,2	129 043	6,1	2,4	Darmstadt-Dieburg	
.	.	.	.	.	Alsbach-Hähnlein	
3 168	— 4,7	11 768	18,0	3,7	Babenhausen	
1 075	17,7	1 926	1,7	1,8	Dieburg	
.	.	.	.	.	Eppertshausen	
.	.	.	.	.	Erzhausen	
449	— 12,0	1 142	— 35,3	2,5	Fischbachtal	
7 823	38,4	23 792	42,3	3,0	Griesheim	
.	.	.	.	.	Groß-Biebrau	
2 839	— 13,9	4 932	— 18,1	1,7	Groß-Umstadt	
2 512	— 3,2	5 307	— 8,0	2,1	Groß-Zimmern	
.	.	.	.	.	Messel	
1 613	— 14,7	3 053	— 26,9	1,9	Modautal	
5 155	77,6	6 722	41,0	1,3	Mühltal	
1 084	— 7,4	3 803	23,2	3,5	Münster	
.	.	.	.	.	Ober-Ramstadt	
108	— 6,1	688	17,4	6,4	Otzberg	
2 376	— 10,5	4 970	— 1,3	2,1	Pfungstadt	
1 264	— 7,3	2 813	— 4,7	2,2	Reinheim	
2 670	16,8	5 509	— 19,4	2,1	Roßdorf	
.	.	.	.	.	Schaafheim	
16 153	0,2	28 390	1,0	1,8	Seeheim-Jugenheim	
1 824	— 20,0	4 633	— 19,7	2,5	Weiterstadt	



# Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2012						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer  Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
433	Groß-Gerau	108	7 913	47 827	– 0,9	84 577	– 3,9	1,8
433 001	Biebesheim	1	.	.	.	.	.	.
433 002	Bischofsheim	2	.	.	.	.	.	.
433 003	Büttelborn	4	135	671	0,4	1 401	– 9,0	2,1
433 004	Gernsheim	4	.	.	.	.	.	.
433 005	Ginsheim-Gustavsburg	9	301	710	14,0	2 418	59,7	3,4
433 006	Groß-Gerau	7	275	1 702	22,0	3 417	– 1,4	2,0
433 007	Kelsterbach	17	1 328	10 287	– 11,8	15 526	– 13,7	1,5
433 008	Mörfelden-Walldorf	18	2 128	17 151	2,8	25 827	5,2	1,5
433 009	Nauheim	5	217	197	– 23,3	547	– 31,2	2,8
433 010	Raunheim	6	1 436	8 828	2,0	15 237	– 19,6	1,7
433 011	Riedstadt	8	533	1 278	8,7	3 775	21,0	3,0
433 012	Rüsselsheim	21	1 152	4 965	– 4,7	11 482	– 2,6	2,3
433 014	Trebur	6	123	355	15,6	852	10,5	2,4
434	Hochtaunuskreis	139	8 030	37 851	0,1	105 304	– 3,3	2,8
434 001	Bad Homburg	33	2 626	12 132	3,0	43 423	– 3,6	3,6
434 002	Friedrichsdorf	11	607	3 338	– 7,7	6 372	– 4,9	1,9
434 003	Glashütten	5	238	1 450	.	2 575	15,1	1,8
434 004	Grävenwiesbach	2	.	.	.	.	.	.
434 005	Königstein	16	1 114	5 263	– 1,0	18 531	2,4	3,5
434 006	Kronberg	10	387	2 367	4,1	4 384	– 6,8	1,9
434 007	Neu-Anspach	4	145	580	– 0,5	861	– 24,1	1,5
434 008	Oberursel	18	1 234	6 866	1,7	15 735	– 4,1	2,3
434 009	Schmitten	19	826	2 663	– 17,5	6 199	– 17,7	2,3
434 010	Steinbach	6	203	1 272	1,5	3 166	– 4,1	2,5
434 011	Usingen	5	88	429	4,9	794	– 9,0	1,9
434 012	Wehrheim	3	.	.	.	.	.	.
434 013	Weilrod	7	301	619	9,8	1 175	– 15,4	1,9
435	Main-Kinzig-Kreis	187	10 140	28 502	8,4	109 310	7,1	3,8
435 001	Bad Orb	29	2 454	4 547	22,2	30 452	14,1	6,7
435 002	Bad Soden-Salmünster	32	2 080	4 107	2,6	34 097	– 1,1	8,3
435 003	Biebergemünd	6	271	367	4,6	1 034	24,0	2,8
435 004	Birstein	4	94	205	12,0	757	8,5	3,7
435 005	Brachtal	1	.	.	.	.	.	.
435 006	Bruchköbel	6	438	520	– 0,4	1 175	– 15,8	2,3
435 007	Erlensee	4	125	400	4,7	917	4,0	2,3
435 008	Flörsbachtal	2	.	.	.	.	.	.
435 009	Freigericht	5	.	.	.	.	.	.
435 010	Gelnhausen	10	371	1 655	4,5	3 796	17,7	2,3
435 011	Großkrotzenburg	1	.	.	.	.	.	.
435 012	Gründau	5	248	892	15,2	2 648	24,9	3,0
435 013	Hammersbach	1	.	.	.	.	.	.
435 014	Hanau	20	1 182	6 282	14,1	13 881	17,3	2,2
435 015	Hasselroth	3	115	404	.	1 116	12,3	2,8
435 016	Jossgrund	2	.	.	.	.	.	.
435 017	Langenselbold	2	.	.	.	.	.	.
435 018	Linsengericht	3	180	.	.	.	.	.
435 019	Maintal	7	469	1 741	– 18,3	3 981	– 10,8	2,3
435 020	Neuberg	2	.	.	.	.	.	.
435 021	Nidderau	6	168	666	– 11,9	1 353	– 15,2	2,0
435 022	Niederdorfelden	2	.	.	.	.	.	.
435 023	Rodenbach	3	120	393	.	612	27,5	1,6
435 024	Ronneburg	3	.	.	.	.	.	.

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2012						Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde	
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage		
137 569	—	1,5	242 489	—	3,0	1,8	Groß-Gerau
.	.	.	.	.	.	.	Biebesheim
.	.	.	.	.	.	.	Bischofsheim
1 700		0,8	3 960		0,2	2,3	Büttelborn
.	.	.	.	.	.	.	Gernsheim
1 744	—	0,3	5 240		22,2	3,0	Ginsheim-Gustavsburg
4 418	—	0,8	8 899	—	12,9	2,0	Groß-Gerau
31 443	—	5,7	46 492	—	6,3	1,5	Kelsterbach
48 978		2,6	75 009		7,1	1,5	Mörfelden-Walldorf
536	—	20,2	1 667	—	27,3	3,1	Nauheim
26 885	—	0,3	47 839	—	15,1	1,8	Raunheim
3 224		6,1	9 234		13,7	2,9	Riedstadt
13 559	—	4,2	31 351	—	2,7	2,3	Rüsselsheim
954	—	21,4	2 254	—	16,8	2,4	Trebur
101 819	—	1,3	291 578	—	0,7	2,9	Hochtaunuskreis
34 537		0,8	126 135		0,7	3,7	Bad Homburg
9 239	—	9,1	18 263	—	5,3	2,0	Friedrichsdorf
3 850		.	6 762		.	1,8	Glashütten
.	.	.	.	.	.	.	Grävenwiesbach
14 957		3,4	51 428		4,0	3,4	Königstein
6 332		2,6	12 109	—	4,2	1,9	Kronberg
1 592	—	5,2	2 397	—	18,5	1,5	Neu-Anspach
18 141		1,4	42 567		1,5	2,3	Oberursel
6 272	—	20,2	16 217	—	14,3	2,6	Schmitten
3 326	—	1,7	8 226	—	13,1	2,5	Steinbach
1 063	—	3,3	1 902	—	13,4	1,8	Usingen
.	.	.	.	.	.	.	Wehrheim
1 269		3,8	2 476	—	19,0	2,0	Weilrod
71 350		5,4	277 793		6,3	3,9	Main-Kinzig-Kreis
10 480		15,8	77 259		9,1	7,4	Bad Orb
10 090		5,9	87 349		3,6	8,7	Bad Soden-Salmünster
768	—	22,2	2 136	—	10,5	2,8	Biebergemünd
500		4,6	2 169		.	4,3	Birstein
.	.	.	.	.	.	.	Brachtal
1 371	—	4,5	3 099	—	12,3	2,3	Bruchköbel
985	—	0,3	2 623		7,5	2,7	Erlensee
.	.	.	.	.	.	.	Flörsbachtal
.	.	.	.	.	.	.	Freigericht
4 130		0,4	9 520		12,0	2,3	Gelnhausen
.	.	.	.	.	.	.	Großkrotzenburg
2 287		17,8	6 576		33,8	2,9	Gründau
.	.	.	.	.	.	.	Hammersbach
16 766		5,6	35 621		7,2	2,1	Hanau
864		.	2 456		.	2,8	Hasselroth
.	.	.	.	.	.	.	Jossgrund
.	.	.	.	.	.	.	Langenselbold
774	—	18,5	1 554	—	18,9	2,0	Linsengericht
5 175	—	6,6	11 525	—	4,9	2,2	Maintal
.	.	.	.	.	.	.	Neuberg
1 819	—	10,1	3 713	—	18,6	2,0	Nidderau
.	.	.	.	.	.	.	Niederdorfelden
926		.	1 472		5,8	1,6	Rodenbach
.	.	.	.	.	.	.	Ronneburg

#### Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2012						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
435 025	Schlüchtern	11	445	1 168	14,0	2 868	31,5	2,5
435 026	Schöneck	1	.	.	.	.	.	.
435 027	Sinnatal	8	216	416	77,0	900	44,0	2,2
435 028	Steinau	5	124	246	– 21,2	457	– 22,4	1,9
435 029	Wächtersbach	3	95	534	.	1 010	– 5,1	1,9
436	Main-Taunus-Kreis	98	6 173	28 801	7,3	59 095	– 0,9	2,1
436 001	Bad Soden	20	1 088	4 832	8,1	11 423	– 16,5	2,4
436 002	Eppstein	7	940	1 261	9,4	4 036	– 14,2	3,2
436 003	Eschborn	9	1 155	6 071	7,2	13 020	19,2	2,1
436 004	Flörsheim	6	195	680	– 9,6	1 781	– 18,9	2,6
436 005	Hattersheim	5	166	1 066	8,6	1 954	5,3	1,8
436 006	Hochheim	11	340	1 471	1,3	2 974	7,6	2,0
436 007	Hofheim	18	884	5 025	7,8	8 366	5,9	1,7
436 008	Kelkheim	12	435	1 638	– 13,8	3 289	– 15,3	2,0
436 009	Kriftel	1	.	.	.	.	.	.
436 010	Liederbach	4	82	142	10,1	303	– 29,9	2,1
436 011	Schwalbach	3	427	2 655	44,6	5 221	25,3	2,0
436 012	Sulzbach	2	.	.	.	.	.	.
437	Odenwaldkreis	118	4 172	10 167	17,1	26 313	2,0	2,6
437 001	Bad König	15	394	903	– 13,8	2 270	– 18,5	2,5
437 002	Beerfelden	10	233	336	46,1	828	21,4	2,5
437 003	Brensbach	3	159	702	85,2	1 487	35,7	2,1
437 004	Breuberg	7	423	1 410	35,3	7 791	.	5,5
437 005	Brombachtal	4	102	34	– 69,6	66	– 72,7	1,9
437 006	Erbach	14	586	1 638	39,0	3 151	27,4	1,9
437 007	Fränkisch-Crumbach	2	.	.	.	.	.	.
437 008	Hesseneck	3	.	.	.	.	.	.
437 009	Höchst	11	417	1 535	9,6	3 305	– 5,1	2,2
437 010	Lützelbach	1	.	.	.	.	.	.
437 011	Michelstadt	14	608	1 419	43,9	2 737	55,5	1,9
437 012	Mossautal	10	376	892	9,4	1 725	– 10,9	1,9
437 013	Reichelsheim	15	522	773	– 21,1	1 650	– 33,9	2,1
437 014	Rothenberg	7	172	292	18,2	701	1,9	2,4
437 015	Sensbachtal	2	.	.	.	.	.	.
438	Kreis Offenbach	104	6 905	37 115	6,5	74 386	– 2,3	2,0
438 001	Dietzenbach	6	321	1 709	– 14,8	3 614	– 14,1	2,1
438 002	Dreieich	14	773	3 079	– 18,4	7 089	– 18,8	2,3
438 003	Egelsbach	2	.	.	.	.	.	.
438 004	Hainburg	5	83	187	– 12,6	809	26,6	4,3
438 005	Heusenstamm	4	284	1 001	2,0	1 894	– 1,8	1,9
438 006	Langen	6	799	5 174	9,9	11 462	30,2	2,2
438 007	Mainhausen	3	.	.	.	.	.	.
438 008	Mühlheim	7	277	738	– 9,3	2 145	– 29,1	2,9
438 009	Neu-Isenburg	17	2 072	14 246	22,3	25 878	– 6,7	1,8
438 010	Obertshausen	5	228	1 436	16,4	2 801	5,9	2,0
438 011	Rodgau	14	570	2 851	1,7	5 039	– 0,9	1,8
438 012	Rödermark	10	578	2 941	– 2,3	6 428	16,3	2,2
438 013	Seligenstadt	11	445	2 586	– 4,5	5 061	– 13,9	2,0

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2012					Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
2 974	11,8	7 414	31,7	2,5	Schlüchtern
.	.	.	.	.	Schöneck
933	51,0	1 897	29,3	2,0	Sinntal
814	– 20,4	1 366	– 31,6	1,7	Steinau
1 417	1,2	2 716	8,7	1,9	Wächtersbach
78 985	4,8	165 414	0,1	2,1	Main-Taunus-Kreis
13 777	6,5	34 494	– 11,4	2,5	Bad Soden
3 657	6,2	9 631	– 5,5	2,6	Eppstein
17 011	2,1	35 505	10,6	2,1	Eschborn
1 605	– 16,9	4 209	– 21,8	2,6	Flörsheim
3 078	14,7	5 726	14,8	1,9	Hattersheim
3 779	– 2,7	7 526	3,0	2,0	Hochheim
12 555	0,9	22 498	– 4,4	1,8	Hofheim
4 874	– 9,5	10 579	– 1,6	2,2	Kelkheim
.	.	.	.	.	Kriftel
507	4,5	1 160	– 19,7	2,3	Liederbach
7 423	71,2	14 711	53,9	2,0	Schwalbach
.	.	.	.	.	Sulzbach
23 477	13,1	66 415	5,7	2,8	Odenwaldkreis
2 971	15,5	7 153	0,8	2,4	Bad König
764	47,2	2 463	67,7	3,2	Beerfelden
1 477	22,7	3 437	1,6	2,3	Brensbach
.	.	.	.	.	Breuberg
66	– 67,3	143	– 70,7	2,2	Brombachtal
2 949	39,0	5 716	31,2	1,9	Erbach
.	.	.	.	.	Fränkisch-Crumbach
.	.	.	.	.	Hesseneck
4 415	10,7	9 681	8,8	2,2	Höchst
.	.	.	.	.	Lützelbach
2 778	20,2	5 295	26,8	1,9	Michelstadt
2 038	3,2	4 263	– 5,4	2,1	Mossautal
1 762	– 16,1	4 372	– 20,0	2,5	Reichelsheim
606	8,2	2 122	42,3	3,5	Rothenberg
.	.	.	.	.	Sensbachtal
102 280	1,4	211 209	– 4,4	2,1	Kreis Offenbach
4 886	– 14,1	10 083	– 15,1	2,1	Dietzenbach
8 986	– 17,8	20 332	– 19,8	2,3	Dreieich
.	.	.	.	.	Egelsbach
549	– 16,2	2 048	19,8	3,7	Hainburg
3 133	3,3	5 760	– 3,4	1,8	Heusenstamm
13 926	– 5,3	30 956	8,0	2,2	Langen
.	.	.	.	.	Mainhausen
1 895	– 18,7	5 499	– 31,6	2,9	Mühlheim
37 872	13,9	73 749	– 8,0	1,9	Neu-Isenburg
3 863	14,8	8 081	8,9	2,1	Obertshausen
8 032	0,1	15 467	8,9	1,9	Rodgau
8 440	1,1	18 101	17,4	2,1	Rödermark
7 779	0,2	15 644	– 3,3	2,0	Seligenstadt

# Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2012						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer  Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
439	Rheingau-Taunus-Kreis	158	8 895	26 083	– 2,8	75 467	– 7,8	2,9
439 001	Aarbergen	4	.	.	.	.	.	.
439 002	Bad Schwalbach	14	1 229	2 144	– 9,7	28 614	– 1,1	13,3
439 003	Eltville	26	856	4 545	0,9	7 863	– 10,4	1,7
439 004	Geisenheim	7	736	1 832	– 2,4	3 396	5,3	1,9
439 005	Heidenrod	4	203	60	– 25,0	114	– 36,7	1,9
439 006	Hohenstein	6	559	635	19,1	1 111	35,7	1,7
439 008	Idstein	12	282	1 520	0,5	2 318	– 1,0	1,5
439 009	Kiedrich	4	113	426	19,3	693	7,3	1,6
439 010	Lorch	11	377	415	57,2	976	30,1	2,4
439 011	Niedernhausen	9	692	3 822	7,9	7 601	– 19,2	2,0
439 012	Oestrich-Winkel	12	467	1 102	– 30,9	1 999	– 27,1	1,8
439 013	Rüdesheim	28	2 429	6 693	– 5,1	12 076	– 15,9	1,8
439 014	Schlangenbad	12	562	1 738	– 23,4	6 683	– 14,0	3,8
439 015	Taunusstein	4	.	.	.	.	.	.
439 017	Walluf	5	174	576	18,5	976	4,4	1,7
440	Wetteraukreis	116	7 076	20 829	6,0	93 981	0,6	4,5
440 001	Altenstadt	3	114	419	1,9	1 137	– 3,6	2,7
440 002	Bad Nauheim	28	2 704	8 437	6,8	62 275	1,4	7,4
440 003	Bad Vilbel	11	572	2 317	12,6	4 829	– 6,7	2,1
440 004	Büdingen	8	300	985	7,7	2 043	17,5	2,1
440 005	Butzbach	8	559	2 479	– 3,1	4 085	– 3,8	1,6
440 006	Echzell	1	.	.	.	.	.	.
440 007	Florstadt	1	.	.	.	.	.	.
440 008	Friedberg	10	254	1 142	1,1	2 533	– 11,4	2,2
440 009	Gedern	6	1 096	538	– 4,6	1 072	– 5,0	2,0
440 010	Glauburg	1	.	.	.	.	.	.
440 011	Hirzenhain	1	.	.	.	.	.	.
440 012	Karben	8	233	682	5,1	1 488	– 12,9	2,2
440 013	Kefenrod	1	.	.	.	.	.	.
440 015	Münzenberg	2	.	.	.	.	.	.
440 016	Nidda	13	646	1 747	28,7	10 253	12,5	5,9
440 017	Niddatal	3	.	.	.	.	.	.
440 018	Ober-Mörlen	2	.	.	.	.	.	.
440 019	Ortenberg	3	66	65	– 34,3	138	– 58,2	2,1
440 022	Rockenberg	1	.	.	.	.	.	.
440 023	Rosbach	3	82	372	4,5	766	5,5	2,1
440 024	Wölfersheim	1	.	.	.	.	.	.
440 025	Wöllstadt	1	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 668	122 911	717 289	8,6	1 475 716	3,3	2,1
531	Kreis Gießen	106	4 531	18 867	2,7	32 473	– 4,2	1,7
531 001	Allendorf	2	.	.	.	.	.	.
531 002	Biebertal	5	114	166	– 25,2	359	– 27,8	2,2
531 003	Buseck	5	139	439	7,6	713	2,0	1,6
531 004	Fernwald	2	.	.	.	.	.	.
531 005	Gießen	18	1 148	5 916	– 3,3	10 050	– 11,7	1,7
531 006	Grünberg	11	911	3 210	14,1	5 070	8,8	1,6
531 007	Heuchelheim	1	.	.	.	.	.	.
531 008	Hungen	6	135	215	– 18,3	550	1,1	2,6

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2012						Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%			
60 102	2,2	190 571	– 3,0	3,2	Rheingau-Taunus-Kreis	
.	.	.	.	.	Aarbergen	
5 685	– 2,1	81 749	1,3	14,4	Bad Schwalbach	
10 679	2,2	18 768	– 3,3	1,8	Eltville	
4 143	9,9	6 894	14,0	1,7	Geisenheim	
160	– 7,0	360	– 4,3	2,3	Heidenrod	
1 444	.	2 270	20,7	1,6	Hohenstein	
4 074	4,1	6 544	1,3	1,6	Idstein	
733	22,8	1 206	10,6	1,6	Kiedrich	
880	9,3	2 149	– 6,8	2,4	Lorch	
10 203	12,0	21 004	– 13,6	2,1	Niedernhausen	
2 611	– 17,9	4 522	– 15,2	1,7	Oestrich-Winkel	
11 865	– 1,3	20 743	– 12,5	1,7	Rüdesheim	
4 749	– 13,4	19 278	– 4,3	4,1	Schlangenbad	
.	.	.	.	.	Taunusstein	
1 229	3,6	2 225	– 6,5	1,8	Walluf	
54 336	3,5	250 778	1,9	4,6	Wetteraukreis	
1 208	10,7	2 874	– 0,5	2,4	Altenstadt	
22 422	7,1	168 246	3,4	7,5	Bad Nauheim	
6 424	9,5	13 627	– 4,6	2,1	Bad Vilbel	
2 128	– 5,8	4 218	5,0	2,0	Büdingen	
6 364	– 6,0	10 356	– 5,1	1,6	Butzbach	
.	.	.	.	.	Echzell	
.	.	.	.	.	Florstadt	
3 076	– 0,5	7 204	4,4	2,3	Friedberg	
1 229	6,9	2 318	11,2	1,9	Gedern	
.	.	.	.	.	Glauburg	
.	.	.	.	.	Hirzenhain	
1 867	3,0	4 192	– 8,2	2,2	Karben	
.	.	.	.	.	Kefenrod	
.	.	.	.	.	Münzenberg	
4 229	4,7	26 220	2,7	6,2	Nidda	
.	.	.	.	.	Niddatal	
.	.	.	.	.	Ober-Mörlen	
179	– 10,9	386	– 38,5	2,2	Ortenberg	
.	.	.	.	.	Rockenberg	
1 010	– 6,1	2 031	– 6,1	2,0	Rosbach	
.	.	.	.	.	Wölfersheim	
.	.	.	.	.	Wöllstadt	
1 957 731	6,9	4 098 608	4,2	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	
47 145	– 2,9	84 410	– 5,8	1,8	Kreis Gießen	
.	.	.	.	.	Allendorf	
598	26,2	1 361	35,3	2,3	Biebertal	
950	– 7,9	1 622	– 16,2	1,7	Buseck	
.	.	.	.	.	Fernwald	
14 499	– 7,0	25 603	– 10,3	1,8	Gießen	
8 180	4,3	13 842	– 0,7	1,7	Grünberg	
.	.	.	.	.	Heuchelheim	
537	– 17,6	1 304	– 8,4	2,4	Hungen	

# Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2012						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer  Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
531 009	Langgöns	6	199	524	– 4,6	981	– 19,7	1,9
531 010	Laubach	16	742	1 998	20,0	3 909	– 11,8	2,0
531 011	Lich	8	257	1 187	1,6	1 722	– 4,8	1,5
531 012	Linden	5	197	1 875	8,9	2 669	– 2,7	1,4
531 013	Lollar	5	125	663	11,4	1 117	– 16,4	1,7
531 014	Pohlheim	5	82	387	– 7,4	833	6,0	2,2
531 015	Rabenau	—	—	—	—	—	—	—
531 016	Reiskirchen	3	.	.	.	.	.	.
531 017	Staufenberg	3	80	.	.	.	.	.
531 018	Wettenberg	5	231	1 074	– 15,0	1 880	18,8	1,8
532	Lahn-Dill-Kreis	86	3 660	14 237	1,4	31 912	2,1	2,2
532 001	Aßlar	3	.	.	.	.	.	.
532 002	Bischoffen	1	.	.	.	.	.	.
532 003	Braunfels	13	504	1 390	8,3	5 197	6,6	3,7
532 004	Breitscheid	2	.	.	.	.	.	.
532 006	Dillenburg	6	.	.	.	.	.	.
532 007	Driedorf	2	.	.	.	.	.	.
532 008	Ehringshausen	1	.	.	.	.	.	.
532 009	Eschenburg	4	57	94	– 24,2	288	– 5,0	3,1
532 010	Greifenstein	4	.	.	.	.	.	.
532 011	Haiger	3	.	.	.	.	.	.
532 012	Herborn	11	360	1 812	– 1,1	3 754	0,8	2,1
532 013	Hohenahr	1	.	.	.	.	.	.
532 014	Hüttenberg	1	.	.	.	.	.	.
532 015	Lahnau	1	.	.	.	.	.	.
532 016	Leun	3	70	218	– 4,4	350	– 65,8	1,6
532 017	Mittenaar	3	64	381	26,2	548	30,2	1,4
532 018	Schöffengrund	2	.	.	.	.	.	.
532 019	Siegbach	1	.	.	.	.	.	.
532 021	Solms	1	.	.	.	.	.	.
532 023	Wetzlar	23	1 217	6 520	– 5,6	13 197	– 4,4	2,0
533	Kreis Limburg-Weilburg	73	4 014	13 903	2,5	39 014	3,6	2,8
533 001	Beselich	3	41	59	– 46,4	97	– 43,3	1,6
533 002	Brechen	—	—	—	—	—	—	—
533 003	Bad Camberg	7	769	1 757	2,0	18 148	8,4	10,3
533 004	Dornburg	1	.	.	.	.	.	.
533 005	Elbtal	2	.	.	.	.	.	.
533 006	Elz	1	.	.	.	.	.	.
533 007	Hadamar	5	286	863	– 12,4	1 301	– 29,0	1,5
533 008	Hünfelden	2	.	.	.	.	.	.
533 009	Limburg	19	1 107	5 504	1,4	8 666	0,6	1,6
533 010	Löhnberg	2	.	.	.	.	.	.
533 011	Mengerskirchen	4	322	647	.	1 216	.	1,9
533 012	Merenberg	1	.	.	.	.	.	.
533 013	Runkel	4	118	420	6,3	647	.	1,5
533 014	Selters	1	.	.	.	.	.	.
533 015	Villmar	3	.	.	.	.	.	.
533 016	Waldbrunn	2	.	.	.	.	.	.
533 017	Weilburg	10	789	2 691	– 5,1	5 110	– 3,0	1,9
533 018	Weilmünster	3	.	.	.	.	.	.
533 019	Weinbach	3	.	.	.	.	.	.

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2012							Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%		Tage	
1 336	—	7,9	2 717	—	22,0	2,0	Langgöns
4 851		3,5	10 152	—	13,0	2,1	Laubach
2 948	—	3,9	4 528		0,3	1,5	Lich
			7 293	—	7,1		Linden
1 738		3,7	3 025	—	15,4	1,7	Lollar
1 021	—	5,6	2 025	—	9,8	2,0	Pohlheim
—	—	—	—	—	—	—	Rabenau
.	.	.	.	.	.	.	Reiskirchen
1 673		12,0	2 533		11,6	1,5	Staufenberg
2 716	—	14,0	4 478		7,4	1,6	Wettenberg
36 038	—	1,7	82 832		2,5	2,3	Lahn-Dill-Kreis
.	.	.	.	.	.	.	Aßlar
.	.	.	.	.	.	.	Bischoffen
3 281	—	0,4	13 174	—	2,3	4,0	Braunfels
.	.	.	.	.	.	.	Breitscheid
.	.	.	.	.	.	.	Dillenburg
.	.	.	.	.	.	.	Driedorf
.	.	.	.	.	.	.	Ehringshausen
268	—	0,4	836		43,9	3,1	Eschenburg
.	.	.	.	.	.	.	Greifenstein
.	.	.	.	.	.	.	Haiger
5 041		3,2	10 527		14,2	2,1	Herborn
.	.	.	.	.	.	.	Hohenahr
.	.	.	.	.	.	.	Hüttenberg
.	.	.	.	.	.	.	Lahnau
.	.	.	853	—	63,8	.	Leun
892		16,1	1 373		25,2	1,5	Mittenaar
.	.	.	.	.	.	.	Schöffengrund
.	.	.	.	.	.	.	Siegbach
.	.	.	.	.	.	.	Solms
16 409	—	9,7	34 399	—	2,2	2,1	Wetzlar
35 613		5,0	106 607		9,6	3,0	Kreis Limburg-Weilburg
232	—	28,2	404	—	19,4	1,7	Beselich
—	—	—	—	—	—	—	Brechen
4 888		8,5	51 995		13,7	10,6	Bad Camberg
.	.	.	.	.	.	.	Dornburg
.	.	.	.	.	.	.	Elbtal
.	.	.	.	.	.	.	Elz
2 081	—	9,2	3 896	—	17,8	1,9	Hadamard
.	.	.	.	.	.	.	Hünfelden
14 324		3,9	22 588		3,6	1,6	Limburg
.	.	.	.	.	.	.	Löhnberg
1 548		.	3 113		.	2,0	Mengerskirchen
.	.	.	.	.	.	.	Merenberg
1 070		1,1	1 786	—	3,9	1,7	Runkel
.	.	.	.	.	.	.	Selters
.	.	.	.	.	.	.	Villmar
.	.	.	.	.	.	.	Waldbrunn
6 961		1,9	13 391		9,8	1,9	Weilburg
.	.	.	.	.	.	.	Weilmünster
.	.	.	.	.	.	.	Weinbach



# Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2012						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
534	Kreis Marburg-Biedenkopf	109	4 864	21 045	23,0	47 279	7,3	2,2
534 001	Amöneburg	4	75	179	– 8,2	305	– 32,8	1,7
534 002	Angelburg	—	—	—	—	—	—	—
534 003	Bad Endbach	10	435	738	– 13,5	4 567	– 7,0	6,2
534 004	Biedenkopf	6	.	.	.	.	.	.
534 005	Breidenbach	3	46	146	24,8	396	25,7	2,7
534 006	Cölbe	2	.	.	.	.	.	.
534 007	Dautphetal	2	.	.	.	.	.	.
534 008	Ebsdorfergrund	5	177	970	14,1	1 395	7,7	1,4
534 009	Fronhausen	2	.	.	.	.	.	.
534 010	Gladenbach	10	364	1 422	– 20,1	3 257	– 11,6	2,3
534 011	Kirchhain	6	125	470	18,4	1 307	15,2	2,8
534 012	Lahntal	6	362	487	98,8	859	67,1	1,8
534 013	Lohra	1	.	.	.	.	.	.
534 014	Marburg	29	1 916	12 974	39,3	26 982	11,1	2,1
534 015	Münchhausen	4	.	.	.	.	.	.
534 016	Neustadt	—	—	—	—	—	—	—
534 017	Rauschenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 018	Stadtallendorf	9	280	943	7,2	2 882	23,6	3,1
534 019	Steffenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 020	Weimar	3	.	.	.	.	.	.
534 021	Wetter	3	.	.	.	.	.	.
535	Vogelsbergkreis	105	5 688	13 953	10,7	34 584	9,8	2,5
535 001	Alsfeld	10	628	3 544	23,4	5 496	14,9	1,6
535 002	Antrifttal	2	.	.	.	.	.	.
535 003	Feldatal	1	.	.	.	.	.	.
535 004	Freiensteinau	6	608	320	13,9	808	36,3	2,5
535 006	Grebenau	2	.	.	.	.	.	.
535 007	Grebenhain	8	392	542	– 7,2	6 752	0,9	12,5
535 008	Herbstein	9	637	991	– 13,7	2 546	– 11,6	2,6
535 009	Homberg	6	212	801	– 19,5	1 766	– 15,5	2,2
535 010	Kirtorf	2	.	.	.	.	.	.
535 011	Lauterbach	13	534	1 920	17,9	4 676	23,1	2,4
535 012	Lautertal	2	.	.	.	.	.	.
535 013	Mücke	4	.	.	.	.	.	.
535 014	Romrod	3	.	.	.	.	.	.
535 015	Schlitz	11	287	643	20,2	1 295	48,0	2,0
535 016	Schotten	15	762	2 139	13,9	4 735	17,4	2,2
535 017	Schwalmtal	3	35	54	.	102	.	1,9
535 018	Ulrichstein	6	338	382	– 8,4	955	– 15,3	2,5
535 019	Wartenberg	2	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. G i e ß e n	479	22 757	82 005	8,4	185 262	3,8	2,3

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2012						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
51 009	20,3	119 916	9,0		2,4	Kreis Marburg-Biedenkopf
505	1,4	943	2,2		1,9	Amöneburg
—	—	—	—		—	Angelburg
2 398	4,8	12 861	—	2,5	5,4	Bad Endbach
.	.	.	.		.	Biedenkopf
324	9,8	935	12,5		2,9	Breidenbach
.	.	.	.		.	Cölbe
.	.	.	.		.	Dautphetal
1 984	—	3 029	1,1		1,5	Ebsdorfergrund
.	.	.	.		.	Fronhausen
3 104	—	7 011	—	15,4	2,3	Gladenbach
1 112	4,3	3 198	3,7		2,9	Kirchhain
999	51,4	1 693	13,0		1,7	Lahntal
.	.	.	.		.	Lohra
30 868	35,4	66 811	11,5		2,2	Marburg
.	.	.	.		.	Münchhausen
—	—	—	—		—	Neustadt
.	.	.	.		.	Rauschenberg
2 498	0,5	8 240	23,3		3,3	Stadtallendorf
.	.	.	.		.	Steffenberg
.	.	.	.		.	Weimar
.	.	.	.		.	Wetter
31 838	4,1	82 246	4,3		2,6	Vogelsbergkreis
7 329	3,8	10 988	—	1,7	1,5	Alsfeld
.	.	.	.		.	Antrifttal
.	.	.	.		.	Feldatal
467	—	1 399	—	1,1	3,0	Freiensteinau
.	.	.	.		.	Grebenau
.	.	.	.		.	Grebenhain
2 243	—	6 166	3,3		2,7	Herbststein
2 141	—	4 923	—	4,0	2,3	Homburg
.	.	.	.		.	Kirtorf
4 419	6,1	10 362	8,3		2,3	Lauterbach
.	.	.	.		.	Lautertal
.	.	.	.		.	Mücke
.	.	.	.		.	Romrod
1 886	5,4	4 314	19,2		2,3	Schlitz
5 549	15,0	12 427	19,3		2,2	Schotten
130	.	285	.		2,2	Schwalmtal
876	—	2 008	—	22,1	2,3	Ulrichstein
.	.	.	.		.	Wartenberg
201 643	4,9	476 011	4,3		2,4	Reg.-Bez. G i e ß e n

# Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde	März 2012						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer  Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
611	Kassel, documenta-St.	65	5 936	37 797	– 2,1	69 875	– 0,1	1,8
631	Kreis Fulda	263	13 581	54 971	13,1	112 180	9,2	2,0
631 001	Bad Salzschlirf	23	1 323	3 093	9,7	18 495	4,2	6,0
631 002	Burghaun	3	.	.	.	.	.	.
631 003	Dipperz	4	216	799	3,6	1 728	– 6,2	2,2
631 004	Ebersburg	5	128	171	22,1	686	24,1	4,0
631 005	Ehrenberg	11	603	388	2,9	795	– 6,1	2,0
631 006	Eichenzell	5	179	761	18,9	1 071	14,2	1,4
631 007	Eiterfeld	4	229	713	37,1	1 532	53,5	2,1
631 008	Flieden	4	65	78	– 21,2	304	– 11,6	3,9
631 009	Fulda	39	3 209	27 435	9,8	42 275	5,5	1,5
631 010	Gersfeld	41	1 914	3 352	29,5	10 434	13,7	3,1
631 011	Großenlüder	7	352	1 794	9,1	3 173	8,5	1,8
631 012	Hilders	25	1 127	2 385	10,0	4 632	– 3,7	1,9
631 013	Hofbieber	13	504	1 602	27,8	2 856	24,2	1,8
631 014	Hosenfeld	2	.	.	.	.	.	.
631 015	Hünfeld	14	953	2 993	17,6	5 332	15,3	1,8
631 016	Kalbach	5	264	670	58,0	1 680	50,7	2,5
631 017	Künzell	8	452	3 919	13,0	6 606	4,4	1,7
631 018	Neuhof	7	217	925	7,7	2 136	46,5	2,3
631 019	Nüsttal	3	45	18	– 25,0	66	17,9	3,7
631 020	Petersberg	7	270	1 066	7,1	2 055	11,8	1,9
631 021	Poppenhausen	24	737	1 853	32,7	4 435	39,3	2,4
631 022	Rasdorf	2	.	.	.	.	.	.
631 023	Tann	7	630	460	36,1	963	35,8	2,1
632	Kreis Hersfeld-Rotenburg	104	9 781	30 739	5,7	91 145	2,8	3,0
632 001	Alheim	2	.	.	.	.	.	.
632 002	Bad Hersfeld	27	1 737	8 441	0,9	26 930	4,8	3,2
632 003	Bebra	3	233	1 100	– 23,1	2 031	– 8,2	1,8
632 004	Breitenbach	3	.	.	.	.	.	.
632 005	Cornberg	1	.	.	.	.	.	.
632 006	Friedewald	3	.	.	.	.	.	.
632 007	Hauneck	2	.	.	.	.	.	.
632 008	Haunetal	4	235	.	.	.	.	.
632 009	Heringen	4	141	94	46,9	167	– 10,2	1,8
632 010	Hohenroda	4	.	.	.	.	.	.
632 011	Kirchheim	8	2 339	3 914	21,9	9 709	71,7	2,5
632 012	Ludwigsau	1	.	.	.	.	.	.
632 013	Nentershausen	3	269	136	– 8,7	434	.	3,2
632 014	Neuenstein	5	176	1 446	14,9	1 830	4,6	1,3
632 015	Niederaula	3	.	.	.	.	.	.
632 016	Philippsthal	5	118	317	50,2	796	69,7	2,5
632 017	Ronshausen	3	.	.	.	.	.	.
632 018	Rotenburg	13	2 442	9 264	9,3	34 703	– 0,6	3,7
632 019	Schenklengsfeld	4	123	184	.	466	.	2,5
632 020	Wildeck	6	232	408	19,0	3 081	– 0,1	7,6

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2012						Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
93 480	– 1,8	176 404	3,1	1,9	Kassel, documenta-St.	
137 827	7,8	290 638	6,8	2,1	Kreis Fulda	
7 632	20,2	46 418	13,7	6,1	Bad Salzschlirf	
.	.	.	.	.	Burghaun	
2 699	.	6 191	.	2,3	Dipperz	
577	17,8	2 165	34,6	3,8	Ebersburg	
1 185	– 3,0	2 988	0,8	2,5	Ehrenberg	
1 950	29,2	2 709	24,4	1,4	Eichenzell	
1 680	19,9	3 665	18,6	2,2	Eiterfeld	
258	11,2	1 039	50,8	4,0	Flieden	
67 512	4,7	106 141	2,4	1,6	Fulda	
9 322	15,8	28 456	3,0	3,1	Gersfeld	
4 831	2,2	8 360	0,7	1,7	Großenlöder	
6 167	9,0	14 577	8,4	2,4	Hilders	
3 628	2,8	6 871	2,1	1,9	Hofbieber	
.	.	.	.	.	Hosenfeld	
6 787	5,5	12 567	5,3	1,9	Hünfeld	
1 474	44,8	4 108	49,5	2,8	Kalbach	
10 705	6,8	19 048	3,3	1,8	Künzell	
2 596	12,9	5 032	27,3	1,9	Neuhof	
63	12,5	247	77,7	3,9	Nüsttal	
2 525	– 6,0	4 983	2,1	2,0	Petersberg	
4 473	17,0	11 118	10,6	2,5	Poppenhausen	
.	.	.	.	.	Rasdorf	
819	11,9	1 993	– 1,4	2,4	Tann	
79 089	4,0	259 419	11,4	3,3	Kreis Hersfeld-Rotenburg	
.	.	.	.	.	Alheim	
22 740	2,2	74 982	8,5	3,3	Bad Hersfeld	
2 521	– 16,9	4 745	0,5	1,9	Bebra	
.	.	.	.	.	Breitenbach	
.	.	.	.	.	Cornberg	
.	.	.	.	.	Friedewald	
.	.	.	.	.	Hauneck	
807	– 11,2	1 887	– 11,1	2,3	Haunetal	
248	20,4	497	– 6,6	2,0	Heringen	
.	.	.	.	.	Hohenroda	
10 546	14,5	35 543	95,4	3,4	Kirchheim	
.	.	.	.	.	Ludwigsau	
.	.	.	.	.	Nentershausen	
3 565	1,8	4 877	– 0,2	1,4	Neuenstein	
.	.	.	.	.	Niederaula	
815	70,9	2 157	102,2	2,6	Philippsthal	
.	.	.	.	.	Ronshausen	
23 236	10,6	95 695	4,9	4,1	Rotenburg	
.	.	.	.	.	Schenklengsfeld	
1 047	4,2	8 924	3,8	8,5	Wildeck	

# Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2012						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
633	Kreis Kassel	143	10 248	21 606	14,6	50 973	12,6	2,4
633 001	Ahnatal	1	.	.	.	.	.	.
633 002	Bad Karlshafen	15	1 558	2 188	80,4	10 163	21,9	4,6
633 003	Baunatal	9	731	3 572	21,7	9 299	27,9	2,6
633 004	Breuna	3	68	103	– 38,0	207	– 64,9	2,0
633 005	Calden	3	55	231	1,8	483	7,1	2,1
633 006	Bad Emstal	5	414	925	1,9	2 066	– 0,4	2,2
633 007	Espenau	2	.	.	.	.	.	.
633 008	Fuldabrück	1	.	.	.	.	.	.
633 009	Fulda	8	432	800	13,2	1 276	– 12,4	1,6
633 011	Habichtswald	—	—	—	—	—	—	—
633 012	Helsa	2	.	.	.	.	.	.
633 013	Hofgeismar	16	1 523	2 683	17,8	6 237	12,5	2,3
633 014	Immenhausen	5	1 115	237	27,4	446	88,2	1,9
633 015	Kaufungen	7	174	582	52,0	1 055	60,8	1,8
633 016	Liebenau	—	—	—	—	—	—	—
633 017	Lohfelden	5	407	4 296	2,7	5 871	4,8	1,4
633 018	Naumburg	8	795	959	12,7	2 663	– 1,0	2,8
633 019	Nieste	1	.	.	.	.	.	.
633 020	Niestetal	4	112	554	– 3,1	1 120	6,2	2,0
633 021	Oberweser	7	.	.	.	.	.	.
633 022	Reinhardshagen	4	181	47	34,3	71	– 47,4	1,5
633 023	Schauenburg	4	92	422	11,3	1 132	33,6	2,7
633 024	Söhrewald	1	.	.	.	.	.	.
633 025	Trendelburg	13	1 146	509	76,7	921	25,6	1,8
633 026	Vellmar	2	.	.	.	.	.	.
633 027	Wahlburg	2	.	.	.	.	.	.
633 028	Wolfhagen	10	343	827	– 21,8	2 355	12,2	2,8
633 029	Zierenberg	5	177	123	7,9	371	78,4	3,0
634	Schwalm-Eder-Kreis	120	6 315	12 811	8,1	40 521	1,6	3,2
634 001	Borken	6	126	201	– 29,5	406	– 30,8	2,0
634 002	Edermünde	3	49	150	5,6	538	35,2	3,6
634 003	Felsberg	7	141	389	15,1	739	– 4,9	1,9
634 004	Frielendorf	6	480	318	16,5	955	10,0	3,0
634 005	Fritzlar	8	199	658	14,2	1 196	22,2	1,8
634 006	Gilserberg	2	.	.	.	.	.	.
634 007	Gudensberg	3	53	239	20,1	442	13,6	1,8
634 008	Guxhagen	5	223	955	– 8,5	1 604	– 4,6	1,7
634 009	Homberg	9	292	883	45,7	1 621	13,8	1,8
634 010	Jesberg	—	—	—	—	—	—	—
634 011	Knüllwald	11	398	1 429	13,0	1 996	7,3	1,4
634 013	Malsfeld	3	117	504	– 2,7	895	– 13,1	1,8
634 014	Melsungen	9	527	2 246	2,5	3 501	2,7	1,6
634 015	Morschen	4	76	219	5,3	544	1,9	2,5
634 016	Neuental	2	.	.	.	.	.	.
634 017	Neukirchen	6	253	760	2,4	1 695	7,4	2,2
634 018	Niederstein	4	167	693	– 10,0	1 569	– 7,9	2,3
634 019	Oberaula	5	.	.	.	.	.	.
634 022	Schwalmstadt	6	174	538	15,9	957	17,3	1,8
634 023	Schwarzenborn	3	182	414	.	622	.	1,5
634 024	Spangenberg	1	.	.	.	.	.	.
634 025	Wabern	4	109	54	.	162	.	3,0
634 026	Willingshausen	4	83	141	.	407	.	2,9
634 027	Bad Zwesten	9	1 266	881	10,3	17 778	– 3,5	20,2

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2012					Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
51 904	11,4	126 145	16,0	2,4	Kreis Kassel
.	.	.	.	.	Ahnatal
4 292	31,8	24 135	17,9	5,6	Bad Karlshafen
8 731	20,4	23 168	32,4	2,7	Baunatal
281	6,8	765	—	24,8	Breuna
474	—	1 048	—	0,2	Calden
2 442	1,9	5 477	1,5	2,2	Bad Emstal
.	.	.	.	.	Espenau
.	.	.	.	.	Fuldabrück
1 935	—	3 024	—	21,3	Fulda
—	—	—	—	—	Habichtswald
.	.	.	.	.	Helsa
6 230	12,2	15 587	16,9	2,5	Hofgeismar
480	—	916	—	6,8	Immenhausen
1 485	50,5	3 011	62,4	2,0	Kaufungen
—	—	—	—	—	Liebenau
11 474	11,8	15 769	15,8	1,4	Lohfelden
2 123	8,0	5 770	—	0,9	Naumburg
.	.	.	.	.	Nieste
1 277	—	2 565	1,0	2,0	Niestetal
.	.	.	.	.	Oberweser
81	—	117	—	71,3	Reinhardshagen
1 169	34,1	3 084	67,7	2,6	Schauenburg
.	.	.	.	.	Söhrewald
999	19,6	1 909	6,2	1,9	Trendelburg
.	.	.	.	.	Vellmar
.	.	.	.	.	Wahlsburg
1 771	—	4 687	14,7	2,6	Wolfhagen
311	37,0	896	120,1	2,9	Zierenberg
33 156	5,4	109 903	2,1	3,3	Schwalm-Eder-Kreis
501	—	894	—	42,5	Borken
414	2,7	1 503	57,5	3,6	Edermünde
842	2,9	1 739	—	2,4	Felsberg
767	2,7	2 118	—	27,3	Frielendorf
1 539	—	2 745	4,6	1,8	Fritzlar
.	.	.	.	.	Gilserberg
552	8,9	1 131	22,5	2,0	Gudensberg
2 715	—	4 314	0,2	1,6	Guxhagen
2 120	18,4	3 784	—	11,0	Homberg
—	—	—	—	—	Jesberg
3 508	9,5	5 121	10,6	1,5	Knüllwald
.	.	.	.	.	Malsfeld
6 120	13,3	9 369	13,9	1,5	Melsungen
518	—	1 281	—	8,5	Morschen
.	.	.	.	.	Neuental
2 272	2,6	5 189	6,1	2,3	Neukirchen
1 839	—	4 295	0,2	2,3	Niedenstein
.	.	.	.	.	Oberaula
1 310	3,1	2 370	3,3	1,8	Schwalmstadt
.	.	.	.	.	Schwarzenborn
.	.	.	.	.	Spangenberg
230	.	580	.	2,5	Wabern
458	.	1 023	.	2,2	Willingshausen
2 713	23,8	51 622	1,0	19,0	Bad Zwesten

# **Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in**

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde	März 2012						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer  Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
635	Kreis Waldeck-Frankenberg	374	23 101	50 100	8,5	216 794	0,9	4,3
635 002	Bad Arolsen	17	1 457	3 396	9,7	6 796	– 12,2	2,0
635 003	Bad Wildungen	59	5 766	10 086	– 2,7	122 347	1,9	12,1
635 004	Battenberg	6	198	464	– 2,5	1 010	6,4	2,2
635 005	Bromskirchen	2	.	.	.	.	.	.
635 006	Burgwald	4	.	.	.	.	.	.
635 007	Diemelsee	17	1 102	1 497	23,8	4 300	3,8	2,9
635 008	Diemelstadt	5	152	492	– 2,4	1 087	13,1	2,2
635 009	Edertal	15	608	921	35,2	2 179	14,4	2,4
635 010	Frankenau	5	485	416	– 27,7	1 352	– 27,8	3,3
635 011	Frankenberg	7	304	1 622	14,1	2 683	– 0,3	1,7
635 012	Gemünden	3	.	.	.	.	.	.
635 013	Haina	1	.	.	.	.	.	.
635 014	Hatzfeld	2	.	.	.	.	.	.
635 015	Korbach	8	382	1 390	6,6	2 914	6,1	2,1
635 016	Lichtenfels	8	246	470	5,9	1 148	– 3,9	2,4
635 017	Rosenthal	—	—	—	—	—	—	—
635 018	Twistetal	3	.	.	.	.	.	.
635 019	Vöhl	19	2 882	3 505	71,9	7 254	37,2	2,1
635 020	Volkmarsen	1	.	.	.	.	.	.
635 021	Waldeck	18	1 154	1 772	– 11,9	3 237	– 20,2	1,8
635 022	Willingen	174	7 929	23 711	9,0	59 552	– 0,9	2,5
636	Werra-Meißner-Kreis	108	7 079	11 888	19,1	53 947	19,1	4,5
636 001	Bad Sooden-Allendorf	29	2 359	3 846	10,7	33 269	7,7	8,7
636 002	Berkatal	1	.	.	.	.	.	.
636 003	Eschwege	12	1 037	888	– 19,1	2 121	3,4	2,4
636 004	Großalmerode	5	189	418	3,5	734	– 3,3	1,8
636 005	Herleshausen	6	.	.	.	.	.	.
636 006	Hessisch Lichtenau	11	472	1 083	31,3	4 443	113,7	4,1
636 007	Meinhard	5	1 117	713	.	1 668	.	2,3
636 008	Meißner	6	223	620	17,0	1 249	39,2	2,0
636 009	Neu-Eichenberg	1	.	.	.	.	.	.
636 010	Ringgau	1	.	.	.	.	.	.
636 011	Sontra	7	401	381	– 27,4	862	– 35,2	2,3
636 012	Waldkappel	2	.	.	.	.	.	.
636 013	Wanfried	4	80	86	– 5,5	153	– 7,3	1,8
636 014	Wehretal	2	.	.	.	.	.	.
636 016	Witzenhausen	16	880	2 872	23,8	7 870	32,4	2,7
	Reg.-Bez. K a s s e l	1 177	76 041	219 912	8,2	635 435	4,7	2,9
	Land H e s s e n	3 324	221 709	1 019 206	8,5	2 296 413	3,8	2,3

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2012						Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
161 366	8,1	689 842	5,9	4,3	Kreis Waldeck-Frankenberg	
8 287	7,2	17 038	– 14,3	2,1	Bad Arolsen	
26 613	6,4	335 496	7,8	12,6	Bad Wildungen	
1 317	– 11,4	2 833	– 12,2	2,2	Battenberg	
.	.	.	.	.	Bromskirchen	
.	.	.	.	.	Burgwald	
3 886	20,4	11 977	13,1	3,1	Diemelsee	
1 399	14,9	2 686	21,9	1,9	Diemelstadt	
1 704	43,8	3 821	40,8	2,2	Edertal	
.	.	.	.	.	Frankenau	
4 066	1,1	7 372	0,9	1,8	Frankenberg	
.	.	.	.	.	Gemünden	
.	.	.	.	.	Haina	
.	.	.	.	.	Hatzfeld	
3 997	12,0	8 250	11,2	2,1	Korbach	
1 158	– 1,4	3 135	2,5	2,7	Lichtenfels	
—	—	—	—	—	Rosenthal	
.	.	.	.	.	Twistetal	
6 927	39,3	15 217	25,3	2,2	Vöhl	
.	.	.	.	.	Volkmarsen	
3 679	– 10,1	6 602	– 16,3	1,8	Waldeck	
95 641	7,5	266 863	4,7	2,8	Willingen	
27 561	13,3	135 949	16,0	4,9	Werra-Meißner-Kreis	
9 670	14,6	89 478	7,9	9,3	Bad Sooden-Allendorf	
.	.	.	.	.	Berkatal	
2 319	– 6,1	5 149	19,5	2,2	Eschwege	
843	– 0,5	1 619	– 11,2	1,9	Großalmerode	
.	.	.	.	.	Herleshausen	
2 499	9,6	10 188	106,4	4,1	Hessisch Lichtenau	
1 423	.	3 091	177,5	2,2	Meinhard	
1 388	– 11,8	2 743	5,3	2,0	Meißner	
.	.	.	.	.	Neu-Eichenberg	
.	.	.	.	.	Ringgau	
775	– 10,1	1 950	– 3,3	2,5	Sontra	
.	.	.	.	.	Waldkappel	
209	11,2	359	13,2	1,7	Wanfried	
.	.	.	.	.	Wehretal	
6 359	11,7	17 416	19,9	2,7	Witzenhausen	
584 383	6,1	1 788 300	7,6	3,1	Reg.-Bez. K a s s e l	
2 743 757	6,6	6 362 919	5,2	2,3	Land H e s s e n	



## 5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	März 2012				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
1	Bundesrepublik Deutschland	783 736	9,3	1 848 170	3,1	2,4
2	Europa	135 377	– 0,3	265 043	0,3	2,0
3	Belgien	5 625	– 8,5	9 972	– 12,5	1,8
4	Bulgarien	883	20,3	2 286	33,0	2,6
5	Dänemark	4 278	23,1	6 539	23,0	1,5
6	Estland	544	10,6	919	14,2	1,7
7	Finnland	1 884	– 8,0	3 487	– 5,1	1,9
8	Frankreich	10 689	6,7	20 376	21,0	1,9
9	Griechenland	1 199	– 29,4	2 971	– 16,7	2,5
10	Irland	1 259	– 10,3	2 263	– 18,2	1,8
11	Island	290	– 41,3	523	– 42,2	1,8
12	Italien	10 145	– 18,4	21 007	– 21,9	2,1
13	Lettland	318	– 1,2	830	43,1	2,6
14	Litauen	651	– 32,3	1 308	– 30,8	2,0
15	Luxemburg	1 294	4,8	2 237	15,8	1,7
16	Malta	577	239,4	755	137,4	1,3
17	Niederlande	14 940	– 3,6	30 518	– 9,4	2,0
18	Norwegen	1 868	5,7	3 119	4,1	1,7
19	Österreich	8 161	– 2,0	15 326	– 0,6	1,9
20	Polen	4 672	– 6,6	15 217	25,8	3,3
21	Portugal	1 319	– 8,4	2 488	– 8,6	1,9
22	Rumänien	1 482	6,5	4 287	31,7	2,9
23	Russland	5 801	13,0	12 412	10,9	2,1
24	Schweden	4 170	– 2,3	6 921	– 3,9	1,7
25	Schweiz	12 208	– 2,1	20 650	– 5,5	1,7
26	Slowakische Republik	639	– 14,5	1 466	– 14,4	2,3
27	Slowenien	643	– 3,6	1 133	– 6,1	1,8
28	Spanien	7 485	– 1,8	15 226	6,9	2,0
29	Tschechische Republik	2 611	20,9	5 884	18,4	2,3
30	Türkei	2 502	– 31,8	5 412	– 26,8	2,2
31	Ukraine	668	– 20,1	1 600	– 14,8	2,4
32	Ungarn	1 573	6,8	3 349	5,2	2,1
33	Vereinigtes Königreich	20 827	16,6	35 659	13,9	1,7
34	Zypern	224	– 10,8	477	– 26,4	2,1
35	Sonstiges Europa	3 948	9,8	8 426	– 3,3	2,1
36	Afrika	3 537	13,8	7 505	23,3	2,1
37	Republik Südafrika	588	– 9,4	1 083	– 5,2	1,8
38	Sonstiges Afrika	2 949	19,9	6 422	29,8	2,2

# in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis März 2012					Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
2 044 609	6,5	4 965 908	4,2	2,4	Bundesrepublik Deutschland
412 212	3,6	851 600	6,8	2,1	Europa
17 793	4,5	34 436	6,8	1,9	Belgien
2 228	2,1	5 924	15,3	2,7	Bulgarien
13 001	10,7	19 981	13,8	1,5	Dänemark
1 194	– 11,0	2 301	– 1,0	1,9	Estland
5 101	– 2,9	9 524	– 1,7	1,9	Finnland
31 958	5,7	59 402	13,5	1,9	Frankreich
4 368	– 22,4	11 519	– 9,2	2,6	Griechenland
3 638	– 11,4	6 759	– 16,0	1,9	Irland
805	– 28,3	1 724	– 35,1	2,1	Island
32 465	– 9,6	70 060	– 9,6	2,2	Italien
1 078	3,4	2 437	24,3	2,3	Lettland
2 207	– 9,7	4 435	– 1,0	2,0	Litauen
3 673	13,6	6 512	14,8	1,8	Luxemburg
1 022	81,5	1 605	56,6	1,6	Malta
62 767	6,7	141 755	4,3	2,3	Niederlande
4 619	2,6	7 786	– 0,9	1,7	Norwegen
22 421	1,9	42 251	4,4	1,9	Österreich
15 211	7,9	52 919	51,2	3,5	Polen
5 026	– 4,9	10 542	– 1,3	2,1	Portugal
4 439	12,2	13 354	44,4	3,0	Rumänien
17 627	21,6	38 481	18,5	2,2	Russland
11 261	0,9	18 682	– 0,1	1,7	Schweden
31 594	2,6	53 491	0,7	1,7	Schweiz
1 866	– 10,2	4 491	– 11,4	2,4	Slowakische Republik
1 617	– 7,3	3 040	– 1,3	1,9	Slowenien
22 176	2,2	48 039	18,1	2,2	Spanien
7 485	20,7	17 813	28,0	2,4	Tschechische Republik
10 489	– 13,4	25 156	– 8,4	2,4	Türkei
2 083	– 7,6	4 818	– 1,1	2,3	Ukraine
4 848	0,2	11 840	6,1	2,4	Ungarn
54 708	8,6	94 996	6,4	1,7	Vereinigtes Königreich
873	9,5	1 878	– 5,7	2,2	Zypern
10 571	17,9	23 649	3,9	2,2	Sonstiges Europa
10 382	4,4	22 695	12,8	2,2	Afrika
1 846	– 6,8	3 818	0,9	2,1	Republik Südafrika
8 536	7,2	18 877	15,6	2,2	Sonstiges Afrika

### Noch: 5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	März 2012				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
39	Asien	48 304	13,0	95 304	18,6	2,0
40	Arabische Golfstaaten	6 764	– 6,1	12 773	3,8	1,9
41	China Volksrep. und Hongkong	9 091	– 1,4	18 020	0,5	2,0
42	Indien	2 670	– 2,9	6 525	14,3	2,4
43	Israel	1 573	3,9	2 661	– 11,9	1,7
44	Japan	10 231	26,3	17 907	19,0	1,8
45	Südkorea	4 713	52,0	12 211	58,4	2,6
46	Taiwan	1 386	27,2	3 310	41,0	2,4
47	Sonstiges Asien	11 876	21,3	21 897	34,4	1,8
48	Amerika	44 703	20,0	73 990	15,8	1,7
49	Kanada	3 583	22,7	5 855	16,1	1,6
50	USA	34 877	19,3	56 440	15,8	1,6
51	Mittelamerika und Karibik	1 039	23,0	2 454	35,6	2,4
52	Brasilien	3 554	42,2	5 884	30,0	1,7
53	Sonstiges Amerika	1 650	– 6,8	3 357	– 10,8	2,0
54	Australien	2 254	10,9	4 185	– 3,5	1,9
55	Australien	1 841	7,2	3 472	– 4,3	1,9
56	Neuseeland und Ozeanien	413	31,1	713	0,6	1,7
57	Ohne Angabe	1 295	5,8	2 216	2,8	1,7
58	Ausland z u s a m m e n	235 470	6,0	448 243	6,4	1,9
59	I n s g e s a m t	1 019 206	8,5	2 296 413	3,8	2,3

## in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis März 2012					Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
140 854	10,7	297 417	14,3	2,1	Asien
20 768	2,2	38 787	10,2	1,9	Arabische Golfstaaten
26 882	0,6	62 670	4,9	2,3	China Volksrep. und Hongkong
9 798	1,1	28 994	13,0	3,0	Indien
4 751	2,3	8 648	– 5,9	1,8	Israel
25 677	16,7	46 162	10,7	1,8	Japan
15 246	51,0	34 083	39,2	2,2	Südkorea
4 161	16,8	10 762	15,9	2,6	Taiwan
33 571	11,1	67 311	22,4	2,0	Sonstiges Asien
123 930	14,8	202 721	9,0	1,6	Amerika
10 205	13,7	16 343	8,7	1,6	Kanada
94 130	13,8	148 211	8,0	1,6	USA
3 092	13,3	6 891	8,5	2,2	Mittelamerika und Karibik
10 865	34,3	19 198	24,0	1,8	Brasilien
5 638	3,4	12 078	1,5	2,1	Sonstiges Amerika
6 909	6,5	12 964	– 1,0	1,9	Australien
5 689	2,1	10 693	– 3,3	1,9	Australien
1 220	33,5	2 271	11,3	1,9	Neuseeland und Ozeanien
4 861	2,3	9 614	10,0	2,0	Ohne Angabe
699 148	6,9	1 397 011	8,7	2,0	Ausland z u s a m m e n
2 743 757	6,6	6 362 919	5,2	2,3	I n s g e s a m t

## 6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

<div>Gemeindeguppe</div> <div>ständiger Wohnsitz der Gäste</div>	März 2012						
	Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
	ins-gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		ins-gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
	Anzahl	%		Anzahl	%		
						Tage	
Mineral- und Moorbäder	82 074	3,5		487 000	1,4	5,9	
Bundesrepublik Deutschland	76 153	4,6		473 042	1,9	6,2	
Anderer Wohnsitz	5 921	– 8,6		13 958	– 13,2	2,4	
Heilklimatische Kurorte	28 284	6,1		76 919	– 0,2	2,7	
Bundesrepublik Deutschland	24 821	13,1		64 995	4,6	2,6	
Anderer Wohnsitz	3 463	– 26,6		11 924	– 20,3	3,4	
Kneippkurorte	7 272	– 0,8		36 907	3,8	5,1	
Bundesrepublik Deutschland	6 801	– 0,5		36 138	4,2	5,3	
Anderer Wohnsitz	471	– 5,4		769	– 11,2	1,6	
Luftkurorte	36 840	10,6		97 235	1,2	2,6	
Bundesrepublik Deutschland	35 106	12,1		93 216	2,3	2,7	
Anderer Wohnsitz	1 734	– 12,9		4 019	– 17,8	2,3	
Erholungsorte	18 590	11,7		41 453	– 0,8	2,2	
Bundesrepublik Deutschland	17 176	12,3		37 869	0,9	2,2	
Anderer Wohnsitz	1 414	5,1		3 584	– 15,5	2,5	
Sonstige Gemeinden	846 146	9,0		1 556 899	5,0	1,8	
Bundesrepublik Deutschland	623 679	9,6		1 142 910	3,7	1,8	
Anderer Wohnsitz	222 467	7,4		413 989	8,9	1,9	
Insgesamt	1 019 206	8,5		2 296 413	3,8	2,3	
Bundesrepublik Deutschland	783 736	9,3		1 848 170	3,1	2,4	
Anderer Wohnsitz	235 470	6,0		448 243	6,4	1,9	

## nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis März 2012						Gemeindegruppe  ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%		
213 429	4,1		1 323 978	4,5	6,2	Mineral- und Moorbäder
195 880	4,9		1 281 242	4,8	6,5	Bundesrepublik Deutschland
17 549	–	3,9	42 736	–	2,4	Anderer Wohnsitz
104 850	6,0		304 263	4,2	2,9	Heilklimatische Kurorte
80 071	7,5		227 509	5,3	2,8	Bundesrepublik Deutschland
24 779	1,6		76 754	1,1	3,1	Anderer Wohnsitz
19 205	1,0		99 726	4,9	5,2	Kneippkurorte
17 810	1,1		97 350	5,0	5,5	Bundesrepublik Deutschland
1 395	0,2		2 376	0,8	1,7	Anderer Wohnsitz
94 461	6,3		266 297	3,4	2,8	Luftkurorte
88 003	6,6		250 930	3,8	2,9	Bundesrepublik Deutschland
6 458	2,0		15 367	–	2,4	Anderer Wohnsitz
45 908	6,0		111 581	3,6	2,4	Erholungsorte
42 008	6,0		99 391	3,3	2,4	Bundesrepublik Deutschland
3 900	5,9		12 190	6,7	3,1	Anderer Wohnsitz
2 265 904	6,9		4 257 074	5,6	1,9	Sonstige Gemeinden
1 620 837	6,7		3 009 486	3,9	1,9	Bundesrepublik Deutschland
645 067	7,5		1 247 588	9,9	1,9	Anderer Wohnsitz
2 743 757	6,6		6 362 919	5,2	2,3	Insgesamt
2 044 609	6,5		4 965 908	4,2	2,4	Bundesrepublik Deutschland
699 148	6,9		1 397 011	8,7	2,0	Anderer Wohnsitz

## 7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2011		März			
				Betriebe			
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2010		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl			
1	Mineral- und Moorbäder	7 327	– 1,4	374	354	–	0,3
2	Hotels	4 679	– 1,0	102	95	–	2,2
3	Hotels garnis	1 537	0,3	78	74	–	3,9
4	Gasthöfe	137	2,2	10	10	–	—
5	Pensionen	974	– 6,2	60	52	–	2,0
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	9	9	–	—
7	Ferienzentren	—	—	—	—	–	—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	32	32	–	3,2
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	3	3	–	—
10	Campingplätze	—	—	7	6	–	—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	63	63	–	3,1
12	Schulungsheime	—	—	10	10	–	—
1	Heilklimatische Kurorte	2 189	0,9	169	168	–	0,6
2	Hotels	1 409	1,3	37	37	–	—
3	Hotels garnis	215	3,4	12	12	–	—
4	Gasthöfe	38	– 11,6	4	4	–	—
5	Pensionen	527	– 0,2	50	50	–	3,8
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	7	7	–	—
7	Ferienzentren	—	—	1	1	–	—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	50	50	–	2,0
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	1	1	–	—
10	Campingplätze	—	—	2	1	–	—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	4	4	–	—
12	Schulungsheime	—	—	1	1	–	—
1	Kneippkurorte	750	– 9,9	60	53	–	3,6
2	Hotels	431	0,7	15	14	–	6,7
3	Hotels garnis	133	3,9	11	8	–	20,0
4	Gasthöfe	50	– 10,7	3	3	–	—
5	Pensionen	136	– 38,2	12	10	–	—
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	—	—	–	—
7	Ferienzentren	—	—	—	—	–	—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	7	7	–	16,7
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	2	2	–	—
10	Campingplätze	—	—	3	2	–	—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	5	5	–	—
12	Schulungsheime	—	—	2	2	–	—
1	Luftkurorte	3 220	– 0,1	247	205	–	4,2
2	Hotels	2 297	0,9	71	65	–	3,0
3	Hotels garnis	288	– 5,3	19	17	–	5,6
4	Gasthöfe	331	– 5,4	27	24	–	—
5	Pensionen	304	3,4	27	19	–	13,6
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	14	12	–	—
7	Ferienzentren	—	—	—	—	–	—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	31	28	–	3,7
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	13	12	–	—
10	Campingplätze	—	—	33	17	–	15,0
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	4	3	–	25,0
12	Schulungsheime	—	—	8	8	–	—

**nach Gemeindegruppen und Betriebsarten**

2012						Januar bis März 2012	Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten					durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%	%	Anzahl	%			
29 747	—	1,5	53,0	30 964	96,1	49,8	1
7 646	—	0,3	36,7	8 095	94,5	33,7	2
2 112	—	3,7	26,8	2 307	91,5	24,7	3
186	—	2,6	29,2	186	100,0	24,9	4
1 219	—	1,8	25,9	1 455	83,8	23,0	5
1 463	—	—	20,5	1 463	100,0	17,7	6
—	—	—	—	—	—	—	7
827	—	2,6	21,2	875	94,5	17,0	8
397	—	—	30,5	397	100,0	29,2	9
1 928	—	—	3,8	2 104	91,6	2,0	10
13 315	—	2,1	83,1	13 421	99,2	78,8	11
654	—	0,8	41,2	661	98,9	35,4	12
8 278	—	0,8	30,3	8 551	96,8	40,7	1
2 904	—	0,2	34,0	2 925	99,3	46,4	2
376	—	0,8	25,1	378	99,5	29,3	3
71	—	—	18,1	71	100,0	22,2	4
1 019	—	3,1	16,9	1 032	98,7	29,8	5
445	—	0,2	25,7	445	100,0	20,8	6
.	—	.	.	.	.	.	7
1 574	—	2,6	22,7	1 620	97,2	36,6	8
.	—	.	.	.	.	.	9
.	—	.	.	.	.	.	10
.	—	.	.	.	.	.	11
.	—	.	.	.	.	.	12
3 303	—	1,4	36,2	3 689	89,5	33,9	1
748	—	0,4	25,4	787	95,0	23,3	2
182	—	18,4	19,6	240	75,8	16,9	3
94	—	2,2	15,9	94	100,0	17,0	4
210	—	—	7,7	251	83,7	9,1	5
—	—	—	—	—	—	—	6
—	—	—	—	—	—	—	7
256	—	10,3	12,5	258	99,2	10,1	8
.	—	.	.	.	.	.	9
.	—	.	.	.	.	.	10
828	—	8,5	90,2	834	99,3	84,9	11
.	—	.	.	.	.	.	12
13 409	—	5,7	23,6	17 799	75,3	23,3	1
3 895	—	3,1	29,4	4 163	93,6	26,8	2
481	—	4,8	22,6	517	93,0	22,0	3
475	—	2,9	15,2	534	89,0	11,1	4
336	—	22,2	14,4	535	62,8	15,4	5
851	—	0,8	40,5	917	92,8	38,5	6
—	—	—	—	—	—	—	7
1 046	—	5,8	5,2	1 136	92,1	7,2	8
1 275	—	0,2	17,1	1 299	98,2	16,4	9
2 932	—	17,3	1,7	6 540	44,8	1,3	10
776	—	4,0	66,6	816	95,1	62,7	11
1 342	—	2,6	44,8	1 342	100,0	45,2	12



# **Noch: 7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten**

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2011		März			
				Betriebe			
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2010		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
							Anzahl
1	Erholungsorte	1 901	– 2,9	211	187		0,5
2	Hotels	1 159	– 1,6	53	50		—
3	Hotels garnis	72	– 11,1	6	5	–	16,7
4	Gasthöfe	474	– 4,2	38	36		9,1
5	Pensionen	196	– 3,9	17	12	–	7,7
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	16	16	–	5,9
7	Ferienzentren	—	—	1	1		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	40	37		—
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	10	10	–	9,1
10	Campingplätze	—	—	23	13		.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	—	—		—
12	Schulungsheime	—	—	7	7		—
1	Sonstige Gemeinden	66 632	1,7	2 529	2 357		1,8
2	Hotels	43 023	0,1	760	742		1,1
3	Hotels garnis	16 037	8,9	484	477		1,3
4	Gasthöfe	5 431	– 5,5	452	434	–	4,4
5	Pensionen	2 141	4,6	215	199		15,0
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	124	120		.
7	Ferienzentren	—	—	6	5		25,0
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	190	168		16,7
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	109	95	–	2,1
10	Campingplätze	—	—	148	76		1,3
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	9	9		.
12	Schulungsheime	—	—	32	32		3,2
1	Insgesamt	82 019	1,1	3 590	3 324		0,9
2	Hotels	52 998	—	1 038	1 003		0,7
3	Hotels garnis	18 282	7,7	610	593	–	0,2
4	Gasthöfe	6 461	– 5,3	534	511	–	3,2
5	Pensionen	4 278	– 1,2	381	342		6,5
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	170	164	–	2,4
7	Ferienzentren	—	—	8	7		16,7
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	350	322		9,5
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	138	123	–	2,4
10	Campingplätze	—	—	216	115		0,9
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	85	84	–	4,5
12	Schulungsheime	—	—	60	60		1,7

# nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2012					Januar bis März 2012		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten					durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%	%	Anzahl	%			
10 611	1,7	13,0	13 749	77,2	12,4	1	
2 066	– 0,2	20,8	2 246	92,0	18,5	2	
100	– 10,7	16,2	114	87,7	13,9	3	
849	11,0	14,1	915	92,8	12,5	4	
249	– 9,5	15,2	362	68,8	12,1	5	
946	– 1,6	22,9	946	100,0	23,7	6	
.	.	.	.	.	.	7	
1 823	– 1,3	6,2	1 929	94,5	7,7	8	
929	– 3,6	19,4	930	99,9	13,9	9	
.	.	.	.	.	.	10	
—	—	—	—	—	—	11	
533	5,5	28,1	535	99,6	30,1	12	
156 361	2,3	32,2	180 568	86,6	30,7	1	
73 949	1,8	37,9	77 116	95,9	36,3	2	
27 467	6,3	43,2	27 987	98,1	41,6	3	
9 195	– 4,3	21,1	9 831	93,5	18,9	4	
4 305	13,4	20,4	4 695	91,7	18,9	5	
.	.	.	.	.	.	6	
1 141	– 28,3	23,1	1 373	83,1	28,2	7	
3 541	13,3	19,9	4 153	85,3	18,7	8	
7 389	1,8	26,5	7 921	93,3	21,8	9	
18 664	1,7	2,8	36 584	51,0	1,9	10	
.	.	.	.	.	.	11	
2 422	3,9	44,0	2 428	99,8	39,0	12	
221 709	1,1	33,6	255 320	86,8	32,5	1	
91 208	1,3	36,9	95 332	95,7	35,5	2	
30 718	5,1	41,3	31 543	97,4	39,8	3	
10 870	– 3,1	20,4	11 631	93,5	18,2	4	
7 338	4,7	20,0	8 330	88,1	20,4	5	
10 716	– 1,0	27,9	10 953	97,8	23,8	6	
2 569	– 15,7	22,4	2 843	90,4	31,9	7	
9 067	5,7	15,9	9 971	90,9	18,1	8	
10 370	1,0	24,7	10 927	94,9	20,9	9	
26 876	– 0,2	2,7	51 544	52,1	1,8	10	
16 642	– 1,7	83,0	16 816	99,0	78,7	11	
5 335	1,3	42,6	5 430	98,3	39,5	12	

## 8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Betriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern				
	März 2012				Januar bis März 2012
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
	Anzahl		%		
Darmstadt, Wissenschaftsst.	19	18	.	56,8	53,5
Frankfurt am Main, St.	193	191	.	64,6	62,9
Offenbach am Main, St.	19	19	.	52,1	50,1
Wiesbaden, Landeshauptst.	32	32	.	60,2	57,1
Bergstraße	24	24	.	44,9	39,6
Darmstadt-Dieburg	27	27	.	45,7	41,9
Groß-Gerau	36	36	.	54,8	56,1
Hochtaunuskreis	29	28	.	47,8	47,0
Main-Kinzig-Kreis	37	34	.	45,9	42,2
Main-Taunus-Kreis	30	30	.	51,0	49,2
Odenwaldkreis	15	15	.	25,8	24,8
Offenbach	46	46	.	49,1	48,9
Rheingau-Taunus-Kreis	51	41	.	34,9	31,3
Wetteraukreis	16	16	.	51,7	48,1
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	574	557	.	56,9	55,2
Gießen	24	24	.	48,2	44,3
Lahn-Dill-Kreis	12	12	.	54,0	50,5
Limburg-Weilburg	18	18	.	35,6	32,9
Marburg-Biedenkopf	15	15	.	57,0	50,5
Vogelsbergkreis	15	14	.	41,5	32,8
Reg.-Bez. G i e ß e n	84	83	.	47,2	42,3
Kassel, documenta-St.	30	30	.	62,8	54,8
Fulda	55	52	.	57,5	50,3
Hersfeld-Rotenburg	24	23	.	50,8	47,3
Kassel	15	15	.	53,7	51,4
Schwalm-Eder-Kreis	13	12	.	38,7	35,5
Waldeck-Frankenberg	61	61	.	41,4	46,0
Werra-Meißner-Kreis	14	13	.	43,3	35,7
Reg.-Bez. K a s s e l	212	206	.	52,1	48,5
Land H e s s e n	870	846	.	55,4	53,2